



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
GÜTERSLOH

Regionalstelle Erwachsenenbildung
im Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh

Programm 1/2021

Evangelisches
Erwachsenenbildungswort
Münster und Lippe e.V.



Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig,
wie auch euer Vater
barmherzig ist!

Lukas 6, Vers 36

INHALT

-
- 4** Leitbild

 - 5** Vorwort

 - 6** Themenbereiche
 - 6** Spiritualität, Religion & Theologie
 - 10** Kultur, Gesellschaft & Politik
 - 18** Besichtigungen, Ausflüge & Studienreisen
 - 22** Ehrenamt, Organisation & Leitung
 - 30** Gesundheit & Lebensgestaltung
 - 36** Umwelt & Bewahrung der Schöpfung
 - 42** Persönlichkeitsentfaltung, Bildung & Kommunikation
 - 52** Jugendliche & junge Erwachsene
 - 54** Angebote für spezifische Zielgruppen

 - 58** Wichtige Fragen & Hinweise

 - 60** Anmeldeformulare

 - 62** Nachwort

 - 63** Ihre Ansprechpartnerinnen

welcome

benvenuto

benvenuti

dobro dosli

hunbexerhatin

kalasórisma

bienvenue

Добро пожаловать

歡迎到

Välkommen till

Vítejte

Bun venit la

Hoş geldiniz.

Ласкаво просимо до

Zapraszamy do

מיאבה סיכורב

Welkom bij

دىدم آ شوخ

ىل إ ك ب ابجرم

Leitbild

des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes
Westfalen und Lippe e.V.

UNSERE ZIELE:

- Wir schaffen gleichberechtigten Zugang aller zu Bildung und Kultur.
- Wir tragen zur Orientierung in komplexen, sich verändernden Zeiten bei.
- Wir stellen uns der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen.

WER WIR SIND:

- Wir sind ein solidarischer Zusammenschluss von Bildungseinrichtungen.
- Wir sind vom Land NRW anerkannt.
- Wir bieten Weiterbildung an vielen Orten in unterschiedlicher Gestalt.
- Wir vertrauen auf die Gegenwart Gottes.

UNSERE GRUNDSÄTZE:

- Wir bieten Nahrung für Leib, Geist und Seele.
- Wir laden zum Dialog ein.
- Wir bauen Barrieren ab.
- Wir stehen ein für Demokratie.
- Die Welt ist uns nicht egal!



Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35
44135 Dortmund
Tel. 0231 | 54 09 10
www.ebwest.de

Dortmund im September 2018

Liebe Lesende,

in Krisenzeiten wird sichtbar, wie es um das soziale Miteinander wirklich bestellt ist. Löst die Corona-Faust die Ellenbogenmentalität ab? Rücken wir durch die Krise enger zusammen?

„Seid barmherzig!“, erinnert Jesus in der Jahreslosung (siehe Umschlagseite), die uns in diesem Jahr begleitet. Das wird sich auf uns und auf unsere soziale Gesundheit auswirken.

Vor uns liegt ein Jahr mit vielen Unwägbarkeiten, aber auch mit vielen Angeboten. Hoffen wir auf ein – trotz notwendigem Abstand und Hygienemaßnahmen – begegnungsreiches Jahr 2021. Corona hat uns unfreiwillig ein Brennglas vorgehalten und auf gesellschaftliche Missstände aufmerksam gemacht. Sehen wir es als Chance. Dadurch sind neue Themen auf die Tagesordnung gerückt und neue Formate entstanden, zu denen Sie herzlich eingeladen sind oder zu denen Sie andere mit unseren Gutscheinen einladen und beschenken können.

Im Sinne der Jahreslosung wünsche ich uns Beherztheit, dass wir dort wach(er) und präsent(er) werden, wo wir gefordert sind und Mitverantwortung tragen. Schützen wir uns und andere, aber bei aller Mund-Nasen-Bedeckung: Bedecken wir unsere Herzen nicht! Zeigen wir sie, indem wir barmherzig – nachsichtig und sanftmütig – sind.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihre
Sylvia Henselmeyer

Referentin für Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

SPIRITUALITÄT, RELIGION & THEOLOGIE

6

SCHWEIGE UND HÖRE Treffpunkt Meditation

Innehalten, die Kraft der Stille entdecken, einfach da sein. Ein Abend im Schweigen mit vorbereitenden Körperübungen, Textimpuls, 2 x 20 Minuten Sitzen in der Stille und Gebärdenangebot.

> **Mi, 13.01.2021, Mi, 27.01.2021, Mi, 10.02.2021, Mi, 24.02.2021, Mi, 03.03.2021, Mi, 17.03.2021, Mi, 14.04.2021, Mi, 28.04.2021, Mi, 12.05.2021**
jeweils von 19 bis 20 Uhr

> **Ev. Gemeindehaus Rheda**
Schulte-Mönting-Straße 6, 33378 Rheda

> **Leitung: Rainer Moritz**

> **Verantwortlich: Rainer Moritz**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldung:**
gemeindebuero@angekreuzt.de
Max. 8 Personen

MIT DEM HERZEN SCHREIBEN Worte für meine Seele finden

„Worte zu schreiben, heißt Seele zu zeigen.“
Natunika

Ein Alltag aus Arbeit, Tun und Machen, mit Kindern, Karriere oder Küche lässt uns fragen: Wo bleibe ich eigentlich dabei? Dann rufen Körper und Seele nach einer Pause, um wieder bei sich selbst und bei Gott anzukommen. An diesem Tag laden Übungen in Stille und Meditation zu einer heilsamen Unterbrechung des Alltags ein. Wir wenden uns dem Herzraum zu und lassen Worte mit Hilfe kleiner Schreibimpulse erblühen.

In vielen Herzen schlummern (Lebens-) Geschichten und unausgesprochene Worte. Schreibübungen helfen dabei, das innerlich Erlebte in Worte zu fassen und zu verdichten. Mit Methoden des kreativen und meditativen Schreibens wird dem Unsagbaren ein Ausdruck verliehen. Die Worte wollen wir behutsam miteinander teilen, die Gruppe als tragfähiger Resonanzraum stärkt uns.

Das Seminar wird gestaltet mit einem Wechsel zwischen meditativen, kreativen Zugängen und der Körperwahrnehmung als Impulse zum Schreiben.

> **Termin 1: Sa, 16.01.2021, 10 bis 16 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Rheda**
Schulte-Mönting-Straße 6, 33378 Rheda

> **Referentin: Dr. Christiane Henkel**,
Dipl.-Pädagogin, Schreibberaterin,
Focusing-Beraterin

> **Verantwortlich: Dr. Christiane Henkel**

> **Kosten: 55 €**

> **Anmeldefrist: 6.01.2021**
Mind. 4, max. 8 Teilnehmende

> **Termin 2: Sa, 12.06.2021, 10 bis 16 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Dr. Christiane Henkel**,
Dipl.-Pädagogin, Schreibberaterin,
Focusing-Beraterin

> **Verantwortlich: Dr. Christiane Henkel**

> **Kosten: 55 €**

> **Anmeldefrist: 2.06.2021**
Mind. 4, max. 12 Teilnehmende

7

AUS TIEFEN QUELLEN

Seelenlieder – beseelte Klänge

So vieles fließt uns im Leben zu. Zeiten der Erfüllung, der Freude und der Liebe, und dann wieder Zeiten der Wendungen und Krisen, des Schmerzes und der Angst. Aus welchen Quellen schöpfen (sich) mein Sein, Werden und Vergehen?

Gabi Künneke und Jürgen Schellin geben mit den Liedern ihrer neuen CD nährend und ermutigende Antworten aus den Erfahrungen ihres Mensch–Seele–Seins. Ergänzt werden Gesang und Musik durch lyrische Texte von Rainer Moritz. Ein meditativer Konzertabend, der einlädt, dem Klang der Seele zu lauschen und innere Quellen aufzuspüren.

8

> **Fr, 12.03.2021, 19.30 bis 20.45 Uhr**

> **Stadtkirche Rheda**
Rathausplatz, 33378 Rheda-Wiedenbrück

> **Gestaltung:**
Gabi Künneke, Gesang;
Jürgen Schellin, Gesang, Gitarre, Violine;
Rainer Moritz, Rezitation, Klavier

> **Verantwortlich: Rainer Moritz**

> **Eintritt frei**, Türkollekte am Ausgang

> **Anmeldung:**
gemeindebuero@angekreuzt.de
Max. 65 Teilnehmende

URSPRUNG DES LICHTS

Meditation und Qi Gong

Der Kurs lädt ein, Licht im Raum der Kirche, im Üben von Meditation und Qi Gong, in der Stille und in der aufmerksamen Bewegung zu erleben. Licht begleitet den Menschen in seinem Tageslauf vom Morgen bis zum Abend, so wie es von Osten angefangen im Verlauf des Tages durch den gesamten Kirchraum der Bartholomäus-Kirche wandert. Diese lichtdurchflutete Atmosphäre öffnet den Raum für Meditation in der Stille und Übungen des Qi Gong wie z.B. die Übung „Ursprung des Lichts“.

> **Sa, 13.02.2021, 9.30 bis 12 Uhr**

> **Bartholomäus-Kirche**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

> **Gestaltung:**
Susanne Schmitt, Qi Gong Lehrerin
Angela Gieselmann, Pfarrerin i. R.,
Meditationslehrerin Via Cordis

> **Kosten: 30 €**, bitte bar zahlen

> **Anmeldefrist: 29.01.2021**
info@schmitt-susanne.de
Telefon: 05 21 / 28 58 31

ES IST EIN SEHNEN TIEF IN MIR

Mit dem Körpergebet Neues wegen

Wie kann ich meiner eigenen Lebensspur folgen? Wie komme ich mit der Sprache meiner Seele in Berührung? Wie kann ich meinen Geist zur Ruhe kommen lassen? In diesem Workshop laden wir Sie ein, mit dem Körpergebet diesen Fragen nachzugehen, neue Ausdrucksformen zu entdecken und einzüben. Das Körpergebet ist eine alte Gebetspraxis, die den ganzen Menschen anspricht. Es verbindet Körper, Geist und Seele und lässt uns die Fülle des Lebens spüren. Ein Bildungsangebot für Körper, Geist und Seele. Weitere Elemente des Workshops: einfache Achtsamkeitsübungen, Hinführung zum Sitzen in der Stille.

Das Körpergebet kann jede und jeder vollziehen. Die Teilnahme ist auch für Ungeübte möglich. Bitte Socken, eine Decke und ein Kissen mitbringen.

> **Fr, 16.04.2021, 18 bis 21 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Rheda**
Schulte-Mönting-Str. 6, 33378 Rheda

> **Referentin: Dr. Susanna Matt-Windel**,
Tanzpädagogin, Gestalttherapeutin,
Praxis für psychosoziale Beratung, Coaching
und Supervision

> **Kosten: 20 €**, bitte bar zahlen

> **Anmeldefrist: 9.04.2021**
gemeindebuero@angekreuzt.de
Telefon: 0 52 42 / 98 19 10
Max. 10 Teilnehmende

UND PLÖTZLICH BEGEISTERUNG!

Bibliotanz®-Workshop zum Pfungstwunder

Alles wie immer und plötzlich geschieht etwas. Ein neuer Geist zieht ein und etwas gerät in Bewegung. Mit einem Mal trauen sich die Jüngerinnen und Jünger auf die Straße und erzählen. Ihre Begeisterung ist ansteckend und viele schließen sich an. Im Tanz spüren wir dem nach. Was ist das für ein Geist, von dem da die Rede ist? Was gerät in uns in Bewegung, wenn wir der Geschichte folgen?

Bibliotanz® ist gelebte Bibelauslegung. Dazu gehören Formen der Körperarbeit, Bewegungsübungen, leichtes Tanztraining, tänzerische Improvisation und Austausch in der Gruppe. Tänzerische Vorerfahrung ist nicht notwendig.

9

> **Sa, 22.05.2021, 14 bis 18 Uhr**

> **Christuskirche**
Auf dem Borgkamp 41,
59302 Oelde-Stromberg

> **Leitung: Melanie Erben**,
Pfarrerin und Bibliotanz®-Anleiterin

> **Verantwortlich: Melanie Erben**

> **Kosten: 5 €**, bitte bar zahlen

> **Anmeldung: Melanie Erben**
Telefon: 0 25 22 / 9 95 47 64
erben@evangelisch-in-oelde.de

> **Anmeldefrist: 18.05.2021**
Mind. 6, max. 15 Teilnehmende

KULTUR, GESELLSCHAFT & POLITIK

10

INA SCHOLLENBERGER

Ausstellung

Genau so bunt gemischt wie das Publikum des Bistro-Café Anker Villa sind auch die Bilder von Ina Schollenberger. Es ist das erste Mal, dass die Hobby-Künstlerin ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zeigt. Inspiriert von der Natur, für die sie viel übrig hat, entstehen in der Folge einige neue Werke, die sie präsentiert.

Am liebsten male sie mit Ölfarben, erzählt Ina Schollenberger: „Sie sind die Königinnen der Farben. Schon Rembrandt hat mit ihnen gemalt“. Doch die Russlanddeutsche ist keineswegs festgelegt, weder was die Farben noch die Technik betrifft. So werden während ihrer ersten Ausstellung sowohl abstrakte als auch realistische Bilder, bunte und schwarz-weiße und neben Öl- auch Acrylwerke in der Anker Villa zu sehen sein.

> **Di, 15.12.2020 bis So, 14.03.2021**

Mo bis Fr: 9 bis 18 Uhr

Di: Ruhetag

Sa, So, Feiertag: 9.30 bis 18 Uhr

> **Bistro-Café Anker Villa**

Lange Straße 60, 33378 Rheda-Wiedenbrück

> **Eintritt frei**

Keine Anmeldung erforderlich

UKULELE KICKSTART

Von „Null“ auf „Gar nicht mal so schlecht“

Die Ukulele ist das Trend-Instrument der letzten 10 Jahre – eine ebenso vielseitige wie handliche Reise- und Liedbegleiterin, die sich für Sofa-Solisten ebenso eignet wie für Berufe mit Kindern oder Senioren. Schon mit wenigen Akkorden und Anschlagsmustern macht der Musiker Ole Arntz die Teilnehmenden fit für Lagerfeuer und Geburtstagsfeiern. Ideal für alle, die in relativ kurzer Zeit ihre (Un-)Kenntnisse auf ein annehmbares Niveau stellen wollen.

Kein Instrument? Kein Problem!

Bei Bedarf stehen Leih-Ukulelen bereit (bitte bei Anmeldung angeben).

> **Sa, 16.01.2021, 10 bis 16 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**

Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Ole Arntz, Musiker**

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 35 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 4.01.2021**

Max. 12 Teilnehmende

IM ATEM DES LEBENS

Autorinnenlesung mit Helga Gosau

Helga Gosau präsentiert ihren neuen, vierten Lyrikband mit Gedichten rund um das menschliche Leben, quer durch die Fülle der Jahreszeiten, mitten hinein in das Geheimnis des Seins. Die poetischen Texte, aus eigenem Erleben der Autorin entstanden, verdichten authentische Lebendigkeit, intensives Fühlen und spirituelle Einsichten.

Musikalische Improvisationen am Klavier laden ein, das Gehörte nachklingen zu lassen und zu vertiefen. Eine Einladung, den Atem des Lebens zu spüren, der alles durchdringt.

> **So, 24.01.2021, 17 bis 18 Uhr**

> **Stadtkirche Rheda**

Rathausplatz, 33378 Rheda

> **Gestaltung:**

Helga Gosau, Rezitation

Rainer Moritz, Klavier

> **Verantwortlich: Rainer Moritz**

> **Eintritt frei**, Türkollekte am Ausgang

11

DAS DILEMMA MIT DEN SOZIALEN MEDIEN

Digitale Watch Party

„The Social Dilemma“ ist ein Dokumentarfilm (2020), der sich kritisch mit den Auswirkungen von sozialen Medien für die Gesellschaft beschäftigt. Der Film behandelt unter anderem Themen wie Data Mining, Folgen sozialer Medien auf die psychische Gesundheit sowie die Rolle von sozialen Medien bei der Verbreitung von Verschwörungstheorien.

Bei der digitalen Watch Party treffen sich alle Interessierten in einem digitalen Videokonferenzraum. Nachdem jede*r den Dokumentarfilm (auf seinem/ihren eigenen Sofa) geschaut hat, kommen wir über das Gesehene mithilfe eines Leitfadens der Filmemacher ins Gespräch.

Um an der Watch Party teilnehmen zu können, wird ein mobiles Endgerät (z. B. Smartphone, Notebook) benötigt. Ein monatliches Netflix-Abo kann, wenn nicht vorhanden, bereitgestellt werden.

> **Sa, 27.02.2021, 20 bis 23 Uhr**

> **Moderation: Daphne und Bastian Seehaus**

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Anmeldefrist: 26.02.2021**

Max. 30 Teilnehmende

WALDBEWohner

Ausstellung von Christel Grundke

Christel Grundke schöpft ihre Inspiration aus der Natur in Verbindung mit der Abstraktion. So werden ihre Werke zu einem Lichtspiel aus kraftvollen Farben. Die Motive empfängt die Künstlerin intuitiv oder aus dem, was die Erde schenkt. Spielerisch und verträumt werden Bäume und Türme mit versteckten Gesichtern zum Leben einer phantastischen Welt präsentiert.

Christel Grundke verwendet Acrylfarbe/Glitter auf Leinwand und auf Papier mit bemalten Rahmen. Eine Besonderheit!

> **Di, 16.03. bis Di, 29.06.2021**

Mo bis Fr: 9 bis 18 Uhr, Di: Ruhetag
Sa, So, Feiertag: 9.30 bis 18 Uhr

> **Bistro-Café Anker Villa**

Lange Straße 60, 33378 Rheda-Wiedenbrück

> **Eintritt frei**



LEBEN UND STERBEN IN NEUBECKUM

Friedhofsführung

Neubeckum hat in seiner Geschichte von der Gründung bis zur Gegenwart einiges erlebt. Viele Generationen Menschen haben hier gelebt, die Zeit und den Ort mitgestaltet. Viele Zeitzeug*innen dieser Zeit finden sich auch auf dem Evangelischen Friedhof, der seinerzeit ebenfalls von Gemeindegründer Gustav Moll begründet wurde.



Die neue Führung über den Friedhof nimmt die verschiedenen Epochen vom industriellen Zeitalter, über die beiden Weltkriege bis hin zur Gegenwart in den Blick und zeigt an ausgewählten Stellen den Bezug von Friedhof und Stadtgeschichte.

Die Führung „Leben und Sterben in Neubeckum“ zeigt auch den Wandel in der Bestattungskultur und damit Veränderungen in der Art und Weise, wie Menschen beerdigt werden und wurden. Die klassische Sargbestattung in Familiengruften weicht modernen, pflegefreien und naturnahen Bestattungsformen für Urnen. In den letzten anderthalb Jahren hat sich der Evangelische Friedhof Neubeckum zu einem besonderen „Ort der Hoffnung“ entwickelt und damit dieser Entwicklung der Bestattungskultur Rechnung getragen. Die Führung thematisiert ebenfalls diesen Wandel in den letzten rund 180 Jahren.

> **So, 14.03.2021, 14 bis 16 Uhr**

> **Ev. Friedhof Neubeckum**

Im Werl 33, 59269 Neubeckum, Haupteingang

> **Leitung: Pfarrer Hendrik Meisel**

> **Verantwortlich: Pfarrer Hendrik Meisel**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 8.03.2021**

Ev. Gemeindebüro

Telefon: 0 25 25 / 29 39

friedhof@evnb.de

Max. 35 Teilnehmende

CAJON BAUEN

In diesem Workshop werden die vorbereiteten Bauteile eines Bausatzes zusammengesetzt. Mit einfachen Werkzeugen und ein bisschen handwerklichem Geschick baut jede*r Teilnehmer*in sein/ihr eigenes Cajon. Kleine Tipps und Tricks ermöglichen es, ein hochwertiges, individuelles Instrument selbst zu bauen und zu spielen.

> **Sa, 27.03.2021, 10 bis 13 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Andreas Hermjakob**

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **15 €**, inkl. Mittagsimbiss
zzgl. **70 €** für den Cajon-Bausatz

> **Anmeldefrist: 13.03.2021**
Mind. 4 Teilnehmende



Foto: Adobe Stock

CAJON SPIELEN

Das Cajon ist eine Holzkiste, auf der man sitzt und trommelt. Hört sich kompliziert an, ist es aber nicht. In diesem Workshop lernen wir einfache Basistechniken und Grundrhythmen auf dem Cajon. Typisch ist der Einsatz als „Schlagzeugersatz“ in verschiedenen Musikstilen. Also schauen wir uns auch an, wie ein Schlagzeug funktioniert. Wir erarbeiten Grooves und Beats mit denen man aktuelle Pop- und Rocksongs begleiten kann. Zusätzlich gibt's einfache Übungen, die das Cajon zu einem spannenden Instrument werden lassen.

Acht Cajons können bereitgestellt werden. Dieser Workshop ist auch für Multiplikator*innen geeignet.

> **Sa, 27.03.2021, 14 bis 18 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Andreas Hermjakob**,
Leiter der Musikschule Ochtrup,
Neuenkirchen, Wetrtingen, Metelen

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 20 €**

> **Anmeldefrist: 13.03.2021**
Mind. 4 Teilnehmende

DAS SMARTPHONE – MEIN FEIND WIRD MEIN FREUND Ein Kurs für Senior*innen 55+

Mit einem Smartphone Busverbindungen herauszufinden, mit den Enkeln zu skypen oder Fotos zu verschicken, das ist kein Hexenwerk. Solche und andere Alltagsanwendungen werden Sie nach diesem Kurs (Seminarinhalte frei wählbar) selbstständig durchführen können. Und so allgegenwärtige Begriffe wie „download“, „podcast“ oder „website“ werden dann keine böhmischen Dörfer mehr für Sie sein.

Der Kurs besteht aus acht alleinstehenden Seminarstunden. Wählen Sie selbst, welche der angebotenen Themen für Sie relevant sind.

> **Kurs 1: WhatsApp (Nachrichten, Status, Profilbild, Telefonie)**
Fr, 19.03.2021, 15.30 bis 16.30 Uhr

> **Kurs 2: E-Mails und Sicherheit (E-Mails schreiben, alias, Gruppen, Fishing Mails)**
Fr, 19.03.2021, 17 bis 18 Uhr

> **Kurs 3: Neue soziale Netzwerke (Instagram, Snapchat, TikTok etc.)**
Fr, 26.03.2021, 15.30 bis 16.30 Uhr

> **Kurs 4: Was bedeuten die Zahlen und Symbole? (Mitteilungen, Berechtigungen, Benachrichtigungen)**
Fr, 26.03.2021, 17 bis 18 Uhr

> **Kurs 5: Bluetooth, WLAN, Flugzeugmodus (Symbole, Einstellungen und Verbindungsmöglichkeiten)**
Fr, 09.04.2021, 15.30 bis 16.30 Uhr

> **Kurs 6: Streaming-Dienste (Netflix, Spotify, Mediatheken)**
Fr, 09.04.2021, 17 bis 18 Uhr

> **Kurs 7: Kalender, Kontakte, Telefon (Telefonie, Kalendereinträge und Kontakte erstellen)**
Fr, 16.04.2021, 15.30 bis 16.30 Uhr

> **Kurs 8: Videotelefonie (Skype, Zoom, WhatsApp etc.)**
Fr, 16.04.2021, 17 bis 18 Uhr

Das eigene Smartphone, Tablet oder Laptop ist von den Teilnehmer*innen selbst mitzubringen. Material zum Mitschreiben wird gestellt. Nach jeder Stunde wird ein Glossar über das jeweilige Thema ausgeteilt.

> **Ev. Gemeindehaus Ummeln**
Queller Straße 189, 33649 Bielefeld

> **Referent: Fabian List**, „Digital Native“, Informatik- und Mathematikstudent

> **Verantwortlich: Pfarrerin Annette Kleine**

> **Kosten: 10 €** pro Seminarstunde, bar

> **Anmeldefrist: jeweils 3 Tage vor den Kursen**
Ev. Gemeindebüro
Telefon: 05 21 / 4 83 08
Mind. 3, max. 9 Teilnehmende

ZWISCHEN GANGES UND BRAHMAPUTRA

Erfahrungsberichte

Dieser Abend soll uns die Region Bengalen etwas näher bringen. Im Nordosten des indischen Subkontinents gelegen umfasst sie weite Gebiete von Indien und Bangladesch. Landschaftlich könnte die Region nicht gegensätzlicher sein: Im Norden die Ausläufer des Himalayas, im Süden am indischen Ozean die (noch) größten Mangrovenwälder der Welt.

Dazwischen Metropolen wie Kalkutta oder Dhaka. Die vom Hinduismus und Islam geprägte Kultur hat wahre Schätze hervorgebracht, auch Nobelpreisträger wie Rabindranath Tagore (Literatur), Amartya Sen (Wirtschaftswissenschaften) oder die vielfach ausgezeichnete Literaturpreisträgerin und Frauenrechtlerin Taslima Nasrin.

Im Mittelpunkt des Abends stehen Berichte von Mitgliedern des Deutsch-Bengalischen Freundeskreises über Friedensprojekte in Bangladesch. Außerdem berichtet der Arzt Dr. Franken über seine Begegnungen mit der Volksgruppe der Santals in Westbengalen.

Der Abend findet im Dietrich Bonhoeffer Haus in Oelde statt, umrahmt von bengalischer Musik, Literatur und falls die Corona-Situation erlaubt mit leckerem bengalischen Fingerfood.



> **Mi, 28.04.2021, 18 bis 20.30 Uhr**

> **Dietrich Bonhoeffer Haus**
Obere Bredenstiege 4, 59302 Oelde

> **Gestaltung: Dr. Hans-Peter Franken,**
Damian Eine Welt Verein Oelde e.V.
Sylvia Henselmeyer, Deutsch-Bengalischer
Freundeskreis PARAPAR

> **Eintritt frei,** Spende für Projekte in Indien
und Bangladesch erbeten

> **Anmeldung ab 1.04. bis 21.04.2021**
damianoelde@gmx.de
Telefon: 0 25 22 / 6 12 90
Teilnehmer*innenplätze begrenzt

WARUM JUNG UND ALT ZUSAMMENGEGEHÖREN

Nachdenken über den Zusammenhalt der Generationen

Die Alterung der Gesellschaft, der demografische Wandel werden in allen Zukunftsszenarien als große Herausforderung dargestellt. Ganz häufig überwiegt dabei die rein problemhaltige Sicht. Worin könnten aber die Chancen bestehen, die eine älter werdende Gesellschaft beinhaltet, vor allem auch für die jüngere Generation? Und welche Verpflichtungen ergeben sich für eine Generation von Älteren, die verglichen zu früher eine längere Zeit der Muße genießen darf?

Der frühere Bremer Bürgermeister Dr. Henning Scherf hat sich seit langem mit einem neuen Altersbild beschäftigt, lebt selbst in einer Alters-WG und kann somit überzeugend aus Theorie und Praxis der Gestaltung des Älterwerdens berichten.

> **Di, 18.05.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr**

> **Martin-Luther-Kirche**
Berliner Straße 20, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Dr. Henning Scherf**

> **Verantwortlich:**
Ev. Stadtkirchenarbeit Gütersloh

> **Eintritt frei**
Keine Anmeldung erforderlich

FUSSBALL IST UNSER LEBEN? LEERFORMEL ODER:

Über die gesellschaftliche Verantwortung des Fußballs

Fußball ist die beliebteste Sportart in der Bundesrepublik. Kinder und Jugendliche strömen in die Vereine. Der Deutsche Fußballbund ist die größte Sportorganisation der Welt. Und was geschieht auf dem Platz? Begeisternde Spiele, aber auch: Pöbeleien gegenüber dem Schiedsrichter, „Schwalben“, Ausschreitungen. Ist der Fußball überfordert, eine Vorbildfunktion zu übernehmen? Oder gibt es Möglichkeiten gegenzusteuern, den sportlichen Wettkampf vorbildhaft zu gestalten?

Prof. Dr. Gunter Pilz lehrte an der Universität Hannover am Institut für Sportwissenschaft. Er forschte zu sozialwissenschaftlichen Fragestellungen im Bereich Sport, hier besonders zu FairPlay und Gewaltprävention. Er gilt als der bekannteste deutsche Fan-Forscher. 2017 wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

> **Do, 10.06.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr**

> **Martin-Luther-Kirche**
Berliner Straße 20, 33330 Gütersloh

> **Referent: Prof. Dr. Gunter Pilz**

> **Verantwortlich:**
Ev. Stadtkirchenarbeit Gütersloh

> **Eintritt frei**
Keine Anmeldung erforderlich

BESICHTIGUNGEN, AUSFLÜGE & STUDIENREISEN

18

Foto: Eckard Kleßmann

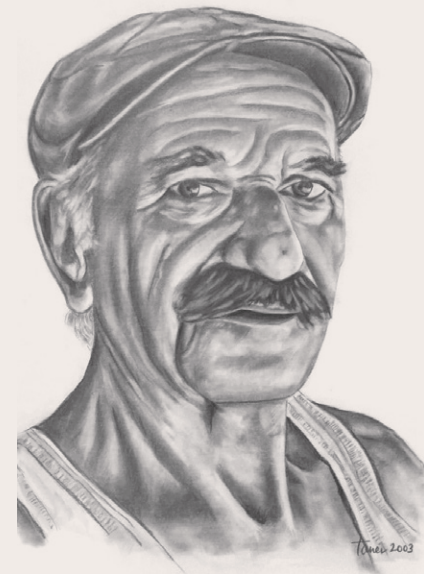
MENSCHENBILDER

Dr. Taner Bayyurt bezeichnet sich einfach als Mensch – ein Mensch, der Künstler, Sänger, Dichter, Maler- und Arzt geworden ist. Als Ausgleich zu seinem schwierigen Beruf – 42 Jahre war er als Unfallchirurg tätig – liebt er das Singen und die klassische Musik. In türkischer, italienischer, russischer Sprache aus längst vergangenen Jahrhunderten singt er sogar in Kirchen. In der Bartholomäuskirche hat Dr. Tanner Bayyurt, der Muslim ist, bereits unter großer Anerkennung der Gemeinde Weihnachtslieder gesungen.

In der Ausstellung werden wir seine künstlerische Seite betrachten dürfen. Bilder, die Menschen zeigen – liebenswürdige, unschuldige Kinder; alte gegerbte Gesichter und Körperbewegungen.

Seine Bilder zeigen Emotionen, keine reine Schönheit, das ist sein Anspruch. Ohne seine Kunst, erzählt Dr. Bayyurt, wäre er heute verbittert und alt. Die Kunst ist sein Leben, er hält Objekte, die er im Alltag findet in seinen Bildern fest. Wir freuen uns, diesem vielseitigen Menschen im Bartholomäus Gemeindehaus in seiner Kunst zu begegnen.

- > **Ausstellungseröffnung:**
So, 17.01.2021, 11 Uhr
- > **Ausstellungsdauer bis Di, 4.05.2021**
- > **Gemeindehaus der Ev.-Luth. Bartholomäuskirche in Brackwede**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld
- > **Verantwortlich: Ev.-Luth. Bartholomäus-Kirchengemeinde Brackwede**
- > **Anmeldung im Gemeindebüro**
Telefon: 05 21 / 942 38 23
AB: 05 21 / 41 01 43



19

NICHT NUR CORONA!

Der König, Teil eines drei Meter langen Schachspiel Triptychons, dem die Krone (Corona) ins Gesicht rutscht, eröffnet die Frage: alles nur Corona?!

Dr. Annemarie Fleischer wurde 1942 in Trier geboren, studierte Medizin und war bis 2007 als Anästhesistin in Bielefeld tätig. Seit 2006 beschäftigt sie sich intensiv mit Acrylmalerei. Abseits vom Alltag erzählen ihre Bilder auch von den Tauben auf dem Balkon, von einem zurückgelassenen Schuh in der City von Liverpool oder vom Duft des Mondes.

> Vernissage: So, 09.05.2021, um 11 Uhr

> Ausstellungsdauer: bis September 2021
Besichtigung nach Anmeldung im
Gemeindebüro, Telefon: 05 21 / 942 38 23
und AB: 05 21 / 41 01 43

> Bartholomäus-Gemeindehaus
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

> Verantwortlich: Ev.-Luth. Bartholomäus-
Kirchengemeinde Brackwede



ORCHIDEEN VOR UNSERER HAUSTÜR

Exkursion zum Naturschutzgebiet Mackenberg bei Oelde

Nach getaner Arbeit zur Ruhe kommen und die Natur bestaunen. Wir wandern durchs Naturschutzgebiet Mackenberg. Auf der Wanderung gibt es ausreichend Gelegenheit zum Gespräch. Dr. Waesch wird uns auf die Besonderheiten der Natur aufmerksam machen. Insbesondere lernen wir heimische Orchideenarten kennen und diskutieren über Schutzmöglichkeiten und das Spannungsfeld zwischen Naturschutz und Umweltbildung.

> Di, 18.05.2021, 18 bis 20 Uhr

> Treffpunkt: Wanderparkplatz am
Naturschutzgebiet
Zufahrt von der B 61, Flairpark, 59302 Oelde

> Referent: Dr. Gunnar Waesch,
Umweltreferent

> Verantwortlich:
Dr. Gunnar Waesch, Umweltreferent
Neuer Gemeindekreis Wadersloh

> Eintritt frei

> Anmeldefrist: 12.05.2021
Ev. Gemeindebüro
gt-kg-wadersloh@kk-ekvw.de
Telefon: 0 25 23 / 940 440
Max. 12 Teilnehmende

WO DIE GRÜNEN SMOOTHIES WACHSEN

Kräuterwanderung

Bei einer Exkursion im Gütersloher Stadtpark entdecken wir die Vielfalt und Schönheit der heimischen Pflanzenwelt und lernen Wildkräuter kennen. Wir nehmen sie mit allen Sinnen wahr und erfahren Wissenswertes über ihre Inhaltsstoffe und Anwendungsbereiche. Sie erfahren, welche Pflänzchen essbar sind, sich für die Hausapotheke nutzen lassen und was es beim Sammeln zu beachten gilt. Am Ende dürfen Sie ein spezielles Wildkräuter-Rezept mitnehmen.

Neben bequemer Kleidung können Ihnen Notizblock und Kamera helfen, das Gelernte und die schönen Momente der Kräuterwanderung festzuhalten.

> Termin 1: So, 30.05.2021, 14 bis 17 Uhr

> Termin 2: So, 20.06.2021, 14 bis 17 Uhr

> Treffpunkt: Stadtpark Gütersloh
Parkplatz Oststraße / Ecke Parkstraße,
33332 Gütersloh

> Leitung: Inke Gödecke, Phytotherapeutin

> Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer

> Kosten: 10 € (Erwachsene), 5 € (Kinder)

> Anmeldefrist: 20.05.2021 / 10.06.2021
Mind. 5, max. 20 Teilnehmende

MODERNE MÜLLENTSORGUNG Besichtigung des Entsorgungszentrums ECOWEST in Ennigerloh

Bei dieser Besichtigung erfahren wir, was mit dem Restmüll passiert, der aus privaten Haushalten oder Gewerbebetrieben stammt. Nach einem Vortrag über die Müllentsorgung in den Kreisen Warendorf und Gütersloh besichtigen wir die verschiedenen Anlagen zur Aufbereitung und Sortierung des Mülls im Entsorgungszentrum ECOWEST in Ennigerloh und bekommen so einen Überblick, wie moderne Abfallentsorgung funktioniert.

> Fr, 18.06.2021, 14 bis 16 Uhr

> Entsorgungszentrum ECOWEST
Westring 10, 59320 Ennigerloh

> Leitung: Michael Dierkes, Unternehmens-
kommunikation und Bildungsarbeit

> Verantwortlich: Dr. Gunnar Waesch,
Umweltreferent des Ev. Kirchenkreises
Gütersloh

> Eintritt frei

> Anmeldefrist: 11.06.2021
Max. 15 Teilnehmende

EHRENAMT, ORGANISATION & LEITUNG

22

Foto: Adobe Stock

LEBENDIGE VIELFALT – MEDIAL Workshop: Kreative Professionalität für ehrenamtliche Journalist*innen in Kirche und Vereinen

Ein Tag für den gelungenen öffentlichen Auftritt bietet praktisches Handwerkszeug und entwickelt die eigenen kreativen Potenziale. Die beiden erfahrenen Journalistinnen Frauke Brauns und Christiane Gerner unterstützen junge und ältere Medienfreund*innen hin zu professioneller und kompetenter Berichterstattung im kirchlichen Raum – und an anderen Orten. Teilnehmende werden fit z. B. für die Pressearbeit ihrer Jugendgruppe, die Mitarbeit im Team des Gemeindebriefes sowie einer Schüler- oder Vereinszeitung, und es fällt ihnen leichter, einen Bericht für die Homepage zu schreiben.

Journalismus schaut nach der Wahrheit und nimmt die Auskunftspflicht gegenüber der Öffentlichkeit ernst. Teilnehmende erfahren, wie man sich der gebotenen Objektivität in der Berichterstattung annähert oder wie sie die örtlichen Redakteure ins Boot für ihre Öffentlichkeitsarbeit holen.

Eine präzise Fragetechnik und gute Fotos sind keine Zauberei. Welches Handwerkszeug es braucht und wie der eigene Auftritt das Ergebnis unterstützt, ist nicht nur für klassische Medien wichtig. Im Kurs entwickelt sich auch ein neues Netzwerk Gleichgesinnter, das sich gegenseitig stützen kann im Alltag der Öffentlichkeitsarbeit.

Eine eigene Kamera und passendes Schreibzeug – analog oder digital – bitte unbedingt mitbringen.

> **Sa, 30.01.2021, 10 bis 16 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Frauke Brauns**, Redakteurin
und Öffentlichkeitsarbeiterin
Christiane Gerner, Journalistin

> **Kosten: 30 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 15.01.2021**
Max. 12 Teilnehmende

23

Foto: Eckard Kießmann

MEDIEN- UND SOCIAL-MEDIA-RECHT in der Gemeinde- und Vereinskommunikation

Die eigene Internetseite, ein E-Mail-Newsletter, eine Facebook-Fanseite, ein YouTube-Kanal – das gehört heute zur Öffentlichkeitsarbeit von kleinen Organisationen, Gruppen und Gemeinden fast schon selbstverständlich dazu. Aber auch wer keine eigenen Seiten betreibt, nutzt vielleicht öffentliche Foren, E-Mails u. a. m., um auf seine Arbeit und Aktionen aufmerksam zu machen. Die schöne Welt des Internets hält aber leider auch einige Fallstricke bereit – vor allem im rechtlichen Bereich.

Was ist mit dem Urheberrecht, den Bildrechten, der Nennung personenbezogener Daten? Wie ist das eigentlich mit dem Impressum? Darf ich Fotos vom Sommerfest oder einer Reise bei Facebook einstellen? Wie reagiere ich auf Post vom Anwalt?

Fragen, bei denen viele ins Schwimmen geraten. Die wichtigsten davon sollen in diesem Seminar beantwortet werden.

Die Teilnehmenden können gern Beispiele aus ihrer Praxis mitbringen.

Das Seminar richtet sich an Menschen, die in ihren Gemeinden, Gruppen und sozialen Einrichtungen für die Öffentlichkeits- und Internetarbeit zuständig sind.

Inhalte

- > Grundlagen Medien- u. Social-Media-Recht, u. a. Persönlichkeitsrecht, Medienrecht, Urheberrecht
- > Rechtssicherer Umgang mit Content (Texte, Fotos, Musik und Videos)
- > Bildrechte
- > Nutzungsrechte im Social Web (Facebook, Twitter, Instagram, Snapchat)
- > Medienrecht im Gemeindebrief
- > Impressum und Datenschutzerklärung
- > Datenschutz unter den besonderen Voraussetzungen des neuen EKD-DSG und der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- > Haftungsfragen

Sollte eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund der Corona-Situation zum Veranstaltungszeitraum nicht möglich sein, kann das Seminar digital stattfinden!

> **Sa, 20.02.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referent: Christian Zappe**, Diplom-Jurist und Referent für Medien- und Social-Media-Recht, zertifizierter Datenschutzbeauftragter (TÜV)

> **Verantwortlich: Frauke Brauns**, Journalistin und Öffentlichkeitsbeauftragte im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

> **Kosten: 60 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 6.02.2021**

STIMMIG AUFTRETEN UND VERKÜNDIGEN

Eine Schulung für Lektor*innen

Die eigene Stimme ist ein wesentliches Persönlichkeitsmerkmal. In der Psychologie wird auch von der menschlichen Stimme als unbewusster Spiegel der Persönlichkeit gesprochen. Mit dieser Stimme bringen Sie als Lektor*in Gottes Wort heute zur Sprache. Sie sind im Gottesdienst aktiv beteiligt und gefordert. Ob selbstsicher oder nervös, unser Gegenüber kann das an der Tonalität, der Artikulation und dem Sprechtempo spüren.

Der Workshop dient dem „Stimmen der eigenen Stimme“. Mit Atem-, Stimm- und Körperübungen werden Sie sich einstimmen auf Leseübungen, die im individuellen

Einzelcoaching ausgewertet werden. Ziel ist, Sicherheit im Lektor*innendienst zu erlangen und mit einer tragfähigen Stimme, einer gut verständlichen Aussprache, passenden Betonungen und Pausen zu einem stimmigen Ausdruck zu finden.

> **Fr, 5.03.2021, 17 bis 21 Uhr**

> **Ev. Kirchengemeinde Neubeckum**
Martin-Luther-Straße 9, 59269 Neubeckum

> **Leitung: Pfarrer Detlef Rudzio**

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Eintritt frei**, inkl. Imbiss

> **Anmeldefrist: 26.02.2021**
Max. 10 Teilnehmende



Foto: Adobe Stock

EINFACH MAL ANDERS... VISUALISIEREN

Grundlagenworkshop für alle, die Inhalte und Ergebnisse erfolgreich präsentieren wollen

Informationen und Inhalte darstellen, Ergebnisse präsentieren: das sind wichtige Aufgaben für alle, die Bildung vermitteln. Ob Lehrer*in, Berater*in, Trainer*in, Leiter*in von Kindertageseinrichtungen... immer ist die zentrale Frage: Wie können Inhalte präsentiert werden, um möglichst gut beim Gegenüber anzukommen? Visualisierte Inhalte auf der Flipchart lenken und fokussieren den Blick neu, anders, belebend...

26

An diesem Vormittag werden Schritt für Schritt die Grundlagen erarbeitet und anschließend auf einem Flipchart zusammengebracht. Am Ende haben alle Teilnehmenden ihre eigene Bedienungsanleitung auf einem Flipchart, so wird die „Gebrauchsanweisung“ gleich selbst erarbeitet. Ein Tag voller praktischer Impulse für einen großen Mehrwert Ihrer Arbeit. Sie werden überrascht sein, welche Ergebnisse Sie nach nur wenigen Stunden erreichen.

Ein wichtiger Hinweis: Malen oder zeichnen zu können ist für das Visualisieren nicht wichtig. Mit einem strukturierten Vorgehen, den entsprechenden Materialien und ein wenig Übung gelingen Ihnen schnell begeisterungsfähige Präsentationen.

> **Mi, 23.06.2021, 9 bis 12.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Heike Vogelsang,**
Dipl. Sozialpädagogin, Deeskalations-
und Lehrtrainerin der GAV

> **Verantwortlich: Kerstin Rohdenburg,**
Referat Tageseinrichtungen für Kinder

> **Zielgruppe:** Leiter*innen und
Erzieher*innen in Kindertageseinrichtungen
im Kirchenkreis Gütersloh

> **Kosten: 65 €**

> **Anmeldefrist: 23.05.2021**
karola.mothes@kk-ekvw.de
Max. 12 Teilnehmende

schaut hin

Mk 6,38



3. Ökumenischer Kirchentag

Frankfurt am Main, 12.–16. Mai 2021

oekt.de — Servicenummer: +49 69 24 74 24-0

27

AUSBLICK 2/2021

28

LEARNING TO BE WHITE Anti-Rassismus-Training (A-R-T)

Im A-R-T möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, die Mechanismen des Rassismus auf der persönlichen und strukturellen Ebene zu entdecken, zu reflektieren und Wege und Methoden zum Abbau von Rassismus zu erarbeiten. Das A-R-T hilft, zu erkennen, wie wir eingebunden sind in rassistische Denk- und Gefühlsmuster und einen Bogen zu schlagen zur Prägung in der eigenen Sozialisation. Darüber hinaus geht es um Ursachen, Geschichte und Wirkungsweise von Rassismus verbunden mit der Frage: „Wie kann ich wirkungsvoll etwas gegen Rassismus unternehmen?“

> **Mi, 8. bis Fr, 10.09.2021 (3-tägig), jeweils 10 bis 17 Uhr**

> **Haus Landeskirchlicher Dienste**
Olpe 35, 44135 Dortmund

> **Leitung: Austen P. Brandt**, Ev. Pfarrer, Mitbegründer von Phoenix e.V., Race Awareness Trainer, erhielt Bundesverdienstkreuz und den Aachener Friedenspreis für seine Anti-Rassismus-Arbeit
Nele Cölsch, Sozialpädagogin/-arbeiterin, systemische Therapeutin

> **Weitere Informationen und Anfragen:**
Marissa Turac, Doreen Harnischmacher
Telefon 02 31 / 54 09 43

> **Kosten: 75 € (Kurs) + 45 € (Verpflegung)**
Ermäßigungen auf Anfrage
Max. 15 Teilnehmende

DIE KUNST, SICH SELBST UND EINE GRUPPE ZU LEITEN Einführungskurs in Themenzentrierter Interaktion (TZI) nach Ruth C. Cohn

Um mit Freude und Erfolg ein Team, ein Seminar oder eine Gruppe leiten zu können, bietet die Themenzentrierte Interaktion (TZI) professionelles Handwerkszeug auf einer werteorientierten Basis. TZI will:

- > lebendige Lernprozesse gestalten
- > ein themenbasiertes Miteinander auf Augenhöhe erlebbar machen
- > Führungspersönlichkeit und Leitungskompetenz stärken und weiterentwickeln

Der Workshop bietet einen Einstieg in TZI und sensibilisiert für Interaktionen in Beziehungen im Seminar- und Unterrichtsgeschehen, in Team- oder Gruppenkonstellationen. Die Teilnehmenden lernen Haltung und Methodik der TZI kennen, reflektieren eigenes Handeln und erhalten Anregungen für die Umsetzung.

> **Di, 16. bis Do, 18. November 2021 (3-tägig), jeweils 10 bis 16 Uhr**

> **Haus Landeskirchlicher Dienste**
Olpe 35, 44135 Dortmund

> **Leitung: Gisela Kordges**, Lehrbeauftragte für Themenzentrierte Interaktion, Coach

> **Weitere Informationen und Anfragen:**
Marissa Turac, Doreen Harnischmacher
Telefon 02 31 / 54 09 43

> **Kosten: 260 € (Kurs) + 45 € (Verpflegung)**
Ermäßigungen auf Anfrage

PERLEN DES OSTENS Studienfahrt nach Sachsen

Geplante Reiseziele: Porzellanmanufaktur Meissen, Herrnhuter Brüdergemeine, Zittauer Fastentücher, Gedenkstätte „Gelbes Elend“ in Bautzen, Stadterkundung in Görlitz, Dresdner Frauenkirche in der barocken Altstadt

> **Do, 25. bis So., 28.11.2021 (1. Advent)**

> **Übernachtung:**
Komenský Gäste- und Tagungshaus
Comeniusstraße 8, 02747 Herrnhut

> **Leitung: Sylvia Henselmeyer mit dem Neuen Gemeindekreis Wadersloh**

> **Kosten: 325 € (DZ), 365 € (EZ)**

> **Weitere Informationen und Anfragen:**
Sylvia Henselmeyer
erwachsenenbildung@kk-ekvw.de
Telefon: 0 52 41 / 2 34 85-130



GESUNDHEIT & LEBENSGESTALTUNG

30

Foto: Adobe Stock

ENTSPANNT IN DEN TAG STARTEN Feldenkrais

Viele Menschen leiden unter Rückenschmerzen oder Bewegungseinschränkungen (z. B. durch Krankheit oder Verletzung), oder sie sind einfach unzufrieden mit der Art und Weise, wie sie sich bewegen und halten. Die FELDENKRAIS®-Methode, benannt nach dem Physiker Moshe Feldenkrais, ist ein Weg, um zu lernen, die individuellen Bewegungs- und Wahrnehmungsmöglichkeiten zu verbessern und zu erweitern.

Die Gruppenstunden „Bewusstheit durch Bewegung“ werden oft im Liegen (aber auch im Sitzen und Stehen) ausgeführt, und die Aufmerksamkeit wird darauf gelenkt, was man spürt, während man sich bewegt. Die Ausführung der Bewegungen ist langsam und sanft, so dass jede*r im Rahmen seiner persönlichen Möglichkeiten arbeitet und Bewegungen entdecken kann, die leichter, eleganter und weniger schmerzhaft sind.

Die Teilnahme ist möglich in fast jedem gesundheitlichen Zustand und in jedem Alter. Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken und eine Decke oder Matte als Unterlage mitbringen.

Hinweis aus aktuellem Anlass: Sollte eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund der Corona-Situation zum Kurszeitraum nicht möglich sein, können die wöchentlichen Treffen digital besucht werden!

Eine individuelle Unterstützung bei technischen Fragen kann beim Kursleiter angefragt werden. Dafür können Sie per E-Mail einen Probetermin vereinbaren (weismueller@posteo.de), damit Sie im neuen Jahr stressfrei teilnehmen können.

> **Kurs 1:** Mo, 4.01.bis Mo, 8.02.2021, 10.30 bis 11.30 Uhr, wöchentlich

> **Kurs 2:** Mo, 15.02.bis 22.03.2021, 10.30 bis 11.30 Uhr, wöchentlich

> **Bartholomäus-Gemeindehaus**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

> **Leitung:** Meinolf Weismüller,
FELDENKRAIS®-Lehrer, Mitglied im
Verband der FELDENKRAIS®-LehrerInnen
Deutschlands (FVD)

> **Verantwortlich:** Ev.-Luth. Bartholomäus-
Kirchengemeinde Brackwede

> **Kosten:** 42 €, für 6 Termine

> **Anmeldefrist:** 28.12.2020 / 8.02.2021
Mind. 5, max. 15 Teilnehmende

31

BEWUSSTHEIT DURCH BEWEGUNG

Die Feldenkrais-Methode

Die Feldenkrais-Methode richtet sich an Menschen, die neue Wege zur Wiederherstellung oder Verbesserung ihrer Beweglichkeit suchen. Über Bewegung sollen sich Sinnempfindungen, Denken und Gefühle verändern und positiv entwickeln. Ziel ist es, alternative Handlungsmuster zuzulassen, um das Leben ausgeglichener und gestärkter zu bewältigen.

In diesem Kurs werden einfache Bewegungen optimiert und vielfältige Varianten angeregt. Sie lernen, effektivere Bewegungen zu erkennen und unterstützend im Alltag zu integrieren. Dadurch verändern sich Ihre Bewegungsgewohnheiten – Verspannungen und Fehlhaltungen können gelöst und behoben werden.

Bitte mitbringen: warme Kleidung/Socken, Matte oder Decke als Unterlage, kleines Kissen oder Handtuch als Unterlage unter dem Kopf.

- > **Kurs 1: 13.01. bis 14.04. (7 Termine)**
- > **Kurs 2: 28.04. bis 30.06. (8 Termine)**
jeweils von 19.15 bis 20.15 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Ulrike Kroehl,**
zertifizierte FELDENKRAIS® Practitioner,
Mitglied im FELDENKRAIS®-Verband (FVD)

> **Kosten: 10 € pro Abend,** bitte bar zahlen
Max. 12 Teilnehmende

FELDENKRAIS-SCHNUPPERTAG

Der Schnuppertag bietet für alle Interessierten einen Einblick in die Feldenkrais-Arbeit. In drei Unterrichtseinheiten werden wir dazu angeregt, die eigenen Bewegungen zu beobachten und zu optimieren. Dadurch können sich auch im Alltag Bewegungsgewohnheiten verändern – Verspannungen und Fehlhaltungen können gelöst und behoben werden.

Es wird eine Mittagspause geben. Für Warm- und Kaltgetränke ist gesorgt.

Bitte mitbringen: warme Kleidung/Socken, Matte oder Decke als Unterlage, kleines Kissen oder Handtuch als Unterlage unter dem Kopf, Verpflegung.

> **Sa, 13.02.2021, 10 bis 15.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Ulrike Kroehl,**
zertifizierte Feldenkrais Practitioner,
Mitglied im Feldenkrais®-Verband (FVD)

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 25 €,** bitte bar zahlen

> **Anmeldefrist: 7.02.2021**
Max. 12 Teilnehmende

ÄTHERISCHE ÖLE – LIEBEVOLLES BEGLEITEN UND ABSCHIED NEHMEN

Sie lernen den Umgang mit echten ätherischen Ölen und Essenzen im Sinne der Aromakunde kennen, als stärkende Impulsgeberinnen und Wegbegleiterinnen – nicht gegen, sondern für etwas.

Die duftenden Flaschengeister wirken wechselseitig: Sie stärken sowohl die Menschen, denen wir sie zur Verfügung stellen, als auch die ‚Gebenden‘, zum Beispiel während einer sanften Einreibung oder Berührung. In der Sterbe- und Trauerbegleitung können bewährte Öle helfen, liebevoll und zuversichtlich durch den Prozess zu gehen oder sich auch abzugrenzen.

Sie lernen ausgewählte Öle kennen, Möglichkeiten der Anwendung sowie einfache Techniken. Mit dem Kurs gewinnen Sie eine Basis für den Umgang mit ätherischen Ölen und erhalten Informationen über ausgesuchte Öle und Essenzen:

- > Woran erkenne ich ein echtes ätherisches Öl?
- > Wie wirken Öle im Sinne der Aromakunde?
- > Wie verwende ich sie praktisch?
- > Worauf muss ich bei der Anwendung achten?

Zielgruppe:
Angehörige und Begleitende, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus Hospizarbeit und Trauerbegleitung, die ätherische Öle und Essenzen im Rahmen der Hospiz- und Trauerarbeit kennenlernen möchten.

> **Sa, 27.02.2021, 9 bis 16 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Gabriele Rejschek-Wehmeyer,**
Journalistin, Beraterin, Trainerin,
ausgebildete Altenpflegerin, diverse
Fortbildungen in der Aromatherapie und
Aromakunde

> **Kooperationspartnerin:**
Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

> **Kosten: 100 €,** inkl. Verpflegung und
Materialien

> **Anmeldung:**
Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie
Max. 18 Teilnehmende



DEATH CAFÉ

Reden über den Tod

Wir bieten die Möglichkeit an, sich über die eigene Vergänglichkeit, das Sterben und den Tod auszutauschen und mit unbekannten Menschen ins Gespräch zu kommen. Es geht um Fragen wie:

- > Wie gehen unterschiedliche Kulturen mit Tod um?
- > Wie will ich beerdigt werden?
- > Was kommt nach dem Tod?

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir über das Lebensende reden, zuhören, lachen, nachdenken in respektvoller, offener und geschützter Atmosphäre. Es wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.

> **Mi, 14.04.2021, 15 bis 17 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Hauptamtlich Mitarbeitende des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh**

> **Kooperationspartner:**
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh

> **Eintritt frei**

> **Anmeldung:**
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh
Telefon: 052 41 / 7 08 90 22

DIE KUNST, EIN ERFÜLLTES LEBEN ZU FÜHREN

Wir alle streben bewusst oder unbewusst nach Glück, Zufriedenheit und einem erfüllten Leben. Doch was ist Glück überhaupt und was trägt zu einem erfüllten Leben bei? In diesem interaktiven Kurs stehen die wichtigen Themen Glück und Zufriedenheit im Mittelpunkt. Das Seminar basiert auf Grundlagen der existenziellen positiven Psychologie und der Glücksforschung. Sie lernen die verschiedenen Säulen von Lebenszufriedenheit und Erfüllung kennen. Es wird vermittelt, wie man das Leben besser genießen und wertschätzen kann und welche Kompetenzen erforderlich sind, um glückliche und dauerhafte Beziehungen zu führen.

Durch Inputs, Diskussionen in der Gruppe und Übungen zur Selbstreflexion werden Sie angeleitet, wie Sie Ihre eigene Lebensfreude und Lebenszufriedenheit nachhaltig steigern können und zu innerer Ruhe und Gelassenheit finden.

> **Fr, 30.04.2021 von 17.30 bis 20.30 Uhr**
Sa, 1.05.2021 von 9.30 bis 12 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Eveyline Waithira Müller,**
Religionspsychologin und Coach

> **Kosten: 55 €**

> **Anmeldefrist: 16.04.2021**
Mind. 6, max. 12 Teilnehmende

HELDENREISE: MIT MÄRCHEN BEGLEITEN

Märchen erzählen von Entwicklung und (Ver-)Wandlung – zwei wesentliche Faktoren, die die Lebensreise jedes Menschen bestimmen. Ständig sehen wir uns vor neue Anforderungen gestellt, sowohl von außen, als auch von uns selbst. Die Helden der Märchen sind uns Wegweiser und Unterstützer in Zeiten der Veränderung. In der Sterbebegleitung erreichen Märchen die Menschen in ganz besonderer Weise, indem sie Erinnerungen wachrufen und Gelegenheit geben, Erlebnisse und Erfahrungen zu reflektieren.

Das Geheimnis liegt in der Kraft der Märchenbilder, die unbewusste Prozesse in Gang setzen und heilsam in und auf uns wirken können.

In diesem Seminar bekommen Sie Einblick in die seelische Wirkung von Märchen. Durch Bildbetrachtungen, Austausch und kreative Impulse machen wir das Märchen erlebbar, erkennen Muster und erforschen den Wendepunkt der Märchenhelden. Die Heldenreise führt uns zu Aufgaben, zeigt Helfer auf und lässt uns archetypische Kräfte besser verstehen.

Zielgruppe:
Der Kurs richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus der Hospizarbeit und an Märchenerzählende.

> **Fr, 7.05.2021, 16.30 bis 20 Uhr**
Sa, 8.05.2021, 9 bis 16 Uhr

> **Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal**
Reckenbergerstraße 19, 33332 Gütersloh,
Zugang über die Virchowstraße

> **Leitung: Jana Raile,**
Erzählkünstlerin, Systemische Aufstellungsleiterin, Ausbildung in Körperpsychotherapie (PI), Gesundheitspraktikerin und Autorin

> **Kooperationspartnerin:**
Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

> **Kosten: 250 €,**
inkl. Verpflegung und Materialien

> **Anmeldung:**
Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie
Max. 20 Teilnehmende



UMWELT & BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG



36

Foto: Eckard Kleßmann

IDEEN FÜR NATURGÄRTEN

Naturgärten wie man sie in den 80er Jahren kannte, sind in den letzten Jahren wieder mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gekommen. Sie sind ein wichtiger Rückzugsort für unsere heimische Fauna. Naturgärten orientieren sich an den Vorbildern der Natur, sind aber von Menschenhand geplant und gebaut. Große Bedeutung hat dabei die Verwendung heimischer Pflanzen. Aber nicht nur die Vegetation, sondern auch die Ausarbeitung des gesamten Gartens mit Mauern, Treppen, Zäunen sind dabei wichtig. Es werden Gartenräume vorgestellt, in denen sich die Bewohner*innen wohl fühlen und die auch gut für die Umwelt sind.

> **Mi, 3.02.2021, 19.30 bis 21 Uhr**

> **Volkshochschule Gütersloh**
Hohenzollernstraße 43 (Raum 15),
33330 Gütersloh

> **Leitung: Daniela Toman,**
Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin

> **Verantwortlich: Gisela Kuhlmann,**
Umweltberatung Gütersloh

> **Kosten: 5 €,** bitte bar zahlen

> **Anmeldung bei der VHS**
vhs@guetersloh.de
Telefon: 0 52 41 / 82 29 25

17 ZIELE FÜR EIN GUTES LEBEN

Was sich bis 2030 alles ändern muss

Wenn die Welt eine Zukunft haben soll, dann muss sie grundlegend anders gestaltet werden als bisher. Dies ist die Kernbotschaft der „Agenda 2030“, die vor einigen Jahren alle Staaten der Erde feierlich geschlossen haben. Die 17 „nachhaltigen Entwicklungsziele“ (SDGs) weisen dazu den Weg.

In der Veranstaltung wollen wir diese 17 Ziele näher erläutern und deutlich machen, welche Herausforderungen damit verbunden sind – für die sogenannten Entwicklungsländer wie auch für unser Land.

> **Di, 9.02.2021, 19 bis 20.30 Uhr**

> **Volkshochschule Gütersloh**
Hohenzollernstraße 43 (Aula),
33330 Gütersloh

> **Referent: Georg Krämer,**
Welthaus Bielefeld

> **Verantwortlich: Gisela Kuhlmann,**
Fairtrade-Steuerungsgruppe Gütersloh

> **Eintritt frei**

> **Anmeldung bei der VHS**
vhs@guetersloh.de
Telefon: 0 52 41 / 82 29 25

37

DER GARTEN IM KLIMAWANDEL

Auch im Garten merken wir die Auswirkungen des Klimawandels. An erster Stelle macht den Gartenbesitzer*innen die Trockenheit zu schaffen, aber auch Starkregen, häufige Stürme, das Verschieben der Jahreszeiten oder abrupte Übergänge zwischen den Jahreszeiten erschweren das Gärtnerleben. Gärten in eine Steinwüste zu verwandeln, darf keine Lösung sein, denn unsere Gärten sind ein wichtiger Baustein im Kampf gegen das Aufheizen der Städte oder auch gegen das Insektensterben.

Zum Glück gibt es Alternativen: Geschickt angeordnete Sitzplätze, Windschutzpflanzungen oder auch Wasser im Garten sorgen für ein angenehmes Kleinklima. Ein wichtiger Augenmerk wird an diesem Abend aber auch auf dem Boden liegen. Um ihn müssen wir uns kümmern – wird er vernachlässigt, kommt unser Garten nur sehr schlecht durch die Witterungsextreme. Weiter wird es vor allem um trockenheitsverträgliche und insektenfreundliche Pflanzen gehen. Speziell Stauden erweisen sich als erstaunlich anpassungsfähig; aber auch viele Bäume bestehen den Stresstest und bieten uns zudem noch willkommenen Schatten. Alle erfreuen uns und die Insekten mit Blüten, so dass einem Gartengenuss nichts im Wege steht.

> **Do, 11.03.2021, 19.30 bis 21 Uhr**

> **Volkshochschule Gütersloh**
Hohenzollernstraße 43 (Raum 15),
33330 Gütersloh

> **Leitung: Tanja Minardo,**
Garten- und Landschaftsarchitektin, Autorin

> **Verantwortlich: Gisela Kuhlmann,**
Umweltberatung Gütersloh

> **Kosten: 5 €, bitte bar zahlen**

> **Anmeldung bei der VHS**
vhs@guetersloh.de
Telefon: 052 41/82 29 25



UNSEREN GARTENBODEN PFLEGEN

Vom Kompost, Mulch und Bodenleben

Wenn wir erfolgreich gärtnern wollen, müssen wir als Erstes unseren (Mutter-)Boden kennenlernen und pflegen. Er ist die unerlässliche Voraussetzung für gutes Wachstum und Gedeihen. Wir können ihn weder vermehren noch austauschen. Was können wir im Hausgarten für einen lebendigen Boden tun? Die Bedeutung von Kompostwirtschaft, Mulch, Bodenlebewesen werden für unseren Garten dargestellt. Was verspricht der Einsatz von „Effektiven Mikroorganismen“ und was ist Terra Preta? Eine kleine Boden-Praxis zur Bestimmung des pH-Wertes sowie Schlammproben zum Fühlen von verschiedenen Bodenproben werden gezeigt.

> **Mi, 17.03.2021, 19.30 bis 21 Uhr**

> **Volkshochschule Gütersloh**
Hohenzollernstraße 43 (Raum 15),
33330 Gütersloh

> **Leitung: Dr. Heidi Lorey,**
Dipl.-Ing. Gartenbau, Redakteurin

> **Verantwortlich: Gisela Kuhlmann,**
Umweltberatung Gütersloh

> **Kosten: 5 €, bitte bar zahlen**

> **Anmeldung bei der VHS**
vhs@guetersloh.de
Telefon: 052 41/82 29 25

ESSBARE WILDKRÄUTER AUS DEM EIGENEN GARTEN

Kräutervortrag

Der Frühling naht und bald sprießen sie wieder in Hülle und Fülle: Wildkräuter. Die Kräuter-Expertin Inke Gödecke weicht Sie ein in altes Kräuterwissen und macht aufmerksam auf die zahlreichen gehaltvollen Wildkräuter, die in unseren Gärten und am Wegesrand stehen. Wie leicht wir sie in unsere tägliche Ernährung einpflegen und so die wertvollen Vitamine sowie Nährstoffe nutzbar machen können, erfahren Sie bei diesem umfangreichen Vortrag, der ebenso eine kleine gesunde Kostprobe bereithält und Informationsmaterial mit dem Sie anschließend selber die Wildkräuter bestimmen können.

> **Fr, 19.03.2021, 18 bis 20 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Inke Gödecke,**
Phytotherapeutin

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 12 €**

> **Anmeldefrist: 9.03.2021**
Mind. 5 Teilnehmende

DER BESTE ABFALL IST DER, DER GAR NICHT ERST ENTSTEHT

Clean-up-Walk

Laut BUND fallen in deutschen Haushalten pro Jahr etwa 37 Millionen Tonnen Abfälle an – das entspricht 450 Kilo pro Einwohner*in. Wie ist die Situation in Gütersloh?

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg und sammeln ein, was als Müll dort liegt, wo es nicht hingehört. Wir schärfen so den Blick für unsere Umwelt und tauschen uns gemeinsam darüber aus, wie ein verantwortungsvolles und kritisches Konsumverhalten zum Schutz der natürlichen Ressourcen aussehen kann. Nachhaltige Impulse, wie Abfallvermeidung im Alltag ganz praktisch funktioniert, teilen Daphne und Bastian Seehaus, die sich selbst als Müllpaten in Gütersloh engagieren.

Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk, Handschuhe, Warnweste und – falls vorhanden – Müllgreifer und ein Lunchpaket für einen gemeinsamen Snack nach der Aufräumaktion.

> **Fr, 25.06.2021, 17 bis 19 Uhr**

> **Gütersloh (der Treffpunkt wird kurz vor der Veranstaltung bekannt gegeben)**

> **Leitung: Daphne und Bastian Seehaus,** Müllpaten in Gütersloh

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 20.06.2021**
Max. 20 Teilnehmende

GRÜNES SUPERFOOD AUS DEM HEIMISCHEN GARTEN

Wildkräuter-Kochseminar

Die Natur steckt voller Wunder und schenkt uns eine reiche Palette an essbaren Wildpflanzen und gesunden Kräutern. Die moderne Nahrungsmittelproduktion verdrängt das Wissen über Aussehen, Geschmack und Wirkung der essbaren Wildkräuter jedoch immer mehr.

Bei diesem Kochseminar kommt auf den Teller, was die meisten als Unkraut bezeichnen: Löwenzahn, Hornveilchen, Giersch, Brennesseln und Co. Wir entdecken alte Wildkräuter und ihre Eigenschaften als kulinarisches Superfood. Die Kräuter werden zunächst bestimmt und anschließend als Salat, Suppe und Pfannkuchen-Füllung zubereitet und gemeinsam verzehrt.

Sie bekommen ein ausführliches Skript inklusive spezieller Wildkräuter-Rezepte mit nach Hause.

> **Sa, 26.06.2021, 10.30 bis 14.30 Uhr**

> **Cafeteria des Ev. Kreiskirchenamtes**
Gütersloh – Halle – Paderborn
Moltkestraße 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Inke Gödecke,** Phytotherapeutin

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 45 €**

> **Anmeldefrist: 16.06.2021**
Mind. 5, max. 12 Teilnehmende

AKTIVES WALDBADEN UND STRESSMANAGEMENT

Waldbaden hat in Japan seit 1982 Tradition, gilt dort sogar als Medizin und ist eine staatlich geförderte Maßnahme zur präventiven Förderung der Gesundheit. Die wohltuende und heilsame Kraft und Atmosphäre des Waldes hilft uns bei der Entschleunigung und beim Stressabbau. Waldbaden hat zahlreiche positive Auswirkungen: Es reduziert nachweislich Stress, verbessert den Schlaf und sorgt für innere Ruhe und Erholung. In praktischen Übungen trainieren wir die aktive Entspannung, Achtsamkeit und Stressabbau.



Foto: Eckard Kießmann

Dieter Plaßmeyer und Annett Flemming führen in das Waldbaden ein und geben praktische Tipps für den Alltag. Nehmen wir uns die Zeit, die im Alltag so oft fehlt.

Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen statt und ist dann ein besonders intensives Erlebnis!

> **Di, 27.04.2021, 18 bis 20.30 Uhr**

> **Treffpunkt: Ev. Auferstehungskirche Liesborn**
Wullenbrinkstraße 13, 59329 Wadersloh

> **Leitung: Dieter Plaßmeyer,** zertifizierter Waldbademeister, Waldführer, Resilienztrainer und Naturpädagoge
Annett Flemming, Trainerin für Resilienz und für Multimodales Stressmanagement, Achtsamkeits- und Kommunikationscoaching und Traumaberaterin

> **Verantwortlich:**
Neuer Gemeindekreis Wadersloh

> **Kosten: 15 €**

> **Anmeldefrist: 26.03.2021**
Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Wadersloh
gt-kg-wadersloh@kk-ekvw.de
Telefon: 0 25 23 / 940 440
Mind. 8, max. 18 Teilnehmende

PERSÖNLICHKEITSENTFALTUNG, BILDUNG & KOMMUNIKATION



42

Foto: Eckard Kießmann

LEBENSPLANUNG MIT DEM LEBENSSTEPPICH®

Ein Coaching-Tool zum Gaben
entdecken und Potenziale freisetzen

Veränderungen gehören zu unserem Leben. Damit die anstehende Veränderung gelingt, brauchen wir Zeit, um uns die Situation bewusst anschauen zu können. Hieraus entstehen Klarheit, Kraft, Zuversicht und Aufbruch. Im Alltag sind wir häufig so beschäftigt, dass wir nicht die Ruhe haben, unsere Gedanken ausreichend zu sortieren und bis zum Ende zu denken. Steigen Sie für vier Stunden aus diesem Hamsterrad aus und gestalten Sie Ihre Zukunft.

Erkennen Sie neu, welche Stärken, Fähigkeiten, Charaktereigenschaften und Werte Ihr Leben bereits positiv beeinflusst haben, um das Potenzial Ihrer Zukunft neu in den Blick zu nehmen.

Was erwartet Sie in diesem Workshop? Unter Anleitung eines zertifizierten Coachs werden Sie Ihr Leben biographisch anschauen. Sie werden Ihr Leben in Zeitabschnitten betrachten und sich an die guten Momente erinnern, die Ihr Leben mit Freude gefüllt haben. Mit einem einfachen Symbol versehen zeichnen Sie diese Momente in Ihrem LEBENSSTEPPICH® ein. Über die Zeit werden Sie wiederkehrende Motive erkennen, die Ihr Leben positiv bestimmt haben.

Diese positiven Momente, zusammengetragen im LEBENSSTEPPICH®, werden Ihnen Mut machen, das vor Ihnen liegende Leben aktiv

und bewusst zu gestalten. Hierzu werden Sie Wünsche und Ziele formulieren und so mit der Umsetzung beginnen können. Der Workshop eignet sich auch als Burnout-Präventionsmaßnahme.

Hinweis aus aktuellem Anlass: Sollte eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund der Corona-Situation zum Veranstaltungszeitraum nicht möglich sein, kann der Workshop digital stattfinden!

- > **Termin 1:** Sa, 9.01.2021, 14 bis 18 Uhr
- > **Termin 2:** Sa, 5.06.2021, 9 bis 13 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung:** Heike Krause,
zertifizierte LEBENSSTEPPICH®-Trainerin

> **Verantwortlich:** Sylvia Henselmeyer

> **Kosten:** 85 €

> **Anmeldefrist:** 4.01.2021 / 31.05.2021
h.krause@lebensteppich.de
Telefon: 0176 / 64 91 20 57
Mind. 3, max. 10 Teilnehmende

43

LEBENSKUNST IM ALLTAG

Supervision für Berufliches und Persönliches

Lebenskunst zielt darauf ab, mit dem alltäglichen Chaos umzugehen, Leichtigkeit (wieder) zu erlangen und vor allem eigensinnige Gestaltungsräume zu entdecken und aus-zuprobieren.

Unser Alltag hat häufig wenig davon: Erwerbsarbeit, Familienarbeit, Zeit für Partner*innen und Freund*innen, und die vielen Dinge, die erledigt sein wollen ... Unverfügbare Zeiten kennen wir häufig gar nicht mehr, durchgeplant muss der Alltag sein. Nur scheinbar ist es das jeweils einzelne Unvermögen, sich besser zu organisieren, Prioritäten zu setzen, sich selbst zu optimieren. Vielmehr leben wir in entgrenzten Welten, die nicht nur die berufliche Erwerbsarbeit betreffen, sondern sich durch nahezu alle Bereiche unseres Lebens durchziehen.

Die Supervisionsgruppe eröffnet einen Raum, sich wertschätzend auf Wesentliches zu konzentrieren, um

- > der Frage nachzugehen: Wie will ich leben?
- > die eigenen Gestaltungsräume (wieder) zu entdecken
- > Potenziale zu entfalten
- > die Aufmerksamkeit und Wahrnehmung zu verfeinern
- > die eigene Lebendigkeit (wieder) zu entdecken und
- > die zwischenmenschlichen Beziehungen lebendig zu (er)leben.

Supervision unterstützt Sie, Stärken zu entdecken, mit Schwächen umzugehen, Blockaden, die persönliches Wachstum verhindern, aufzuspüren und Konflikte zu klären.

Die Gruppe unterstützt als Resonanzraum und bietet Gelegenheit, neue Erkenntnisse einzüben.

Die Gruppe trifft sich fortlaufend monatlich, sodass Sie Ihre berufliche und persönliche Entwicklung über einen längeren Zeitraum begleitet. Ein Einstieg in die laufende Gruppe ist möglich, dann aber ist regelmäßige verbindliche Teilnahme erforderlich, um einen kontinuierlichen Prozess zu ermöglichen.

Anmeldung und Vorgespräch sind erforderlich.

> **Di, 19.01.2021, Di, 16.02.2021
Di, 16.03.2021, Di, 13.04.2021
Di, 11.05.2021, Di, 15.06.2021**
jeweils von 19 bis 20.30

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Dr. Susanna Matt-Windel**

> **Kosten: 180 €** (30 € pro Abend, bei späterem Einstieg entsprechend weniger, zahlbar zu Beginn des Kurses, ggf. Übernahme durch den Arbeitgeber)

> **Anmeldung: Dr. Susanna Matt-Windel**
contact@matt-windel.de
Telefon: 0 52 41 / 7 08 98 52
Max. 8 Teilnehmende

SOVERÄNER UMGANG MIT BESCHWERDEN UND KRITISCHEN GESPRÄCHSSITUATIONEN AM TELEFON

Workshop

Konfliktgeladene Anrufe, z.B. bei Beschwerden, kommen meist überraschend. Jetzt heißt es Ruhe bewahren und zuhören, und das selbst in diesen kritischen Gesprächsmomenten – aber wie?

Das Telefontraining setzt genau da an. Sie erhalten Tipps für einen lösungsorientierten Umgang mit Beschwerden und Empfehlungen für den Umgang mit schwierigen Anrufern am Telefon. Entwickeln Sie Strategien, die Beschwerden und den damit verbundenen Frust nicht persönlich zu nehmen.

> **Do, 4.02.2021, 9 bis 12.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Susanne Hülsken**
Kommunikationswissenschaftlerin M.A.,
Trainerin, Beraterin und Coach

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 90 €**

> **Anmeldefrist: 21.01.2021**
Max. 5 Teilnehmende

KREATIVES UND BIOGRAFISCHES SCHREIBEN Schreibwerkstatt

Alle Interessenten am kreativen und/oder biografischen Schreiben sind herzlich eingeladen (auch ohne Vorerfahrung)! Wir wollen nicht nur neue Schreibimpulse vermitteln, sondern auch die Begegnung und den Austausch von Menschen, die gerne schreiben, fördern. Wir bieten bei jedem Termin verschiedene Schreibimpulse an, so dass sicher für alle immer etwas dabei sein wird. Jeder Termin ist einzeln buchbar.

> **Termin 1: Do, 18.02.2021, 17 bis 19 Uhr**
> **Termin 2: Do, 15.04.2021, 17 bis 19 Uhr**
> **Termin 3: Do, 17.06.2021, 17 bis 19 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentinnen:**
Imke Kuck, Wirtschaftssinologin,
Erwachsenenpädagogin,
Dozentin für Biografisches Schreiben
Margarete Groeger, Erziehungswissen-
schaftlerin, Schreibpädagogin für
Biografisches und Kreatives Schreiben,
Mediatorin

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 10 €** pro Termin, bitte bar zahlen

> **Anmeldefrist: jeweils eine Woche vorher**
Max. 12 Teilnehmende

AUFTANKEN UND SCHÄTZE HEBEN

mit dem Zürcher Ressourcen Modell

In diesem Seminar gehen Sie mit dem spannenden Werkzeug des Zürcher Ressourcen Modells auf persönliche Entdeckungsreise: Sie nehmen sich Zeit für einen liebevollen Blick auf sich selbst und spüren eigenen Wünschen nach Veränderung und persönlicher Entwicklung auf lustvolle Weise nach.

Die Themen können je nach Lebenssituation und Persönlichkeit sehr unterschiedlich sein. Ganz gleich ob es darum geht, sich für etwas Neues zu öffnen, mehr Mut und Selbstbewusstsein zu entwickeln oder mehr Gelassenheit und Freude ins Leben hereinzulassen – Sie kommen sich selbst gut auf die Spur und nehmen wertvolle Impulse für Ihre persönliche Entwicklung mit nach Hause.

> **Fr, 12.03.2021, 16 bis 20 Uhr**
Sa, 13.03.2021, 10 bis 18 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
 Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
 Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 85 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 5.03.2021**
 Max. 12 Teilnehmende

STIMME, WIRKUNG UND PERSÖNLICHKEIT

Stimm- und Sprechtraining

Die Stimme eines Menschen gibt Einblick in die Persönlichkeit und wird deshalb auch häufig als „Spiegel der Seele“ bezeichnet. Bestimmte akustische Merkmale im Stimmklang und bei der Sprechweise machen deutlich, in welcher seelischen und körperlichen Verfassung wir sind. So ist Arbeit an der Stimme immer auch Arbeit mit und an der eigenen Persönlichkeit.

Wie wir auf andere wirken, wird stark beeinflusst vom Klang unserer Stimme und unserer Körpersprache. Eine geschulte Stimme und achtsame Sprechweise vermitteln Glaubwürdigkeit, Aufmerksamkeit und Selbstbewusstsein.

Das Seminar beinhaltet Atem-, Stimm- und Körperübungen. Außerdem werden Tipps zur Gesunderhaltung der eigenen Stimme und Übungen für den Umgang mit Nervosität (zum Beispiel vor Vorträgen) vermittelt.

> **Sa, 20.03.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
 Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Margret Oetjen,** Atem-, Stimm- und Sprechlehrerin, Märchenerzählerin

> **Kosten: 55 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 13.03.2021**
 Mind. 6, max. 10 Teilnehmende

AUFBLÜHEN

Die grünen Spitzen im Leben entdecken

Wir sehnen uns nach Licht und Frische. Wir spüren den Frühling und wollen der Erneuerung mit Neugier und Freude entgegen gehen. Leben heißt, in Bewegung zu sein. So können immer wieder neue Wege entstehen. Wir schauen auch zurück auf die Herausforderungen der vergangenen Monate.

- > Was war belastend?
- > Was möchte ich anschauen und dann getrost abschütteln?

Vielleicht haben wir auch Gutes und Neues in uns und unserer Umgebung (wieder-)entdeckt.



Foto: wikipedia

„Wo Gott dich hingesät hat, da sollst du blühen.“ heißt es in einem afrikanischen Sprichwort.

Wir tauschen uns im Gespräch aus, werden kreativ, pflanzen und pflegen. Mit kleinen Achtsamkeitsübungen und in meditativen Momenten werden wir das Frühjahr begrüßen. Im Mittelpunkt stehen die Freude am Entdecken und das wertschätzende Annehmen der verschiedenen Farben und Zeiten des Lebens. Wenn das Wetter gut ist, machen wir einen kleinen Frühlingsspaziergang.

> **Sa, 20.03.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus in Avenwedde Bhf.**
 Entenweg 12, 33335 Gütersloh

> **Referentinnen:**
Angelika Grünheid,
 Meditation und Kreatives
Dorothee Antony,
 Pfarrerin, Systemische Beraterin

> **Verantwortlich: Pfarrerin Dorothee Antony**

> **Kosten: 15 €, inkl. Mittagsimbiss,**
 Kaffeetrinken und Material

> **Anmeldefrist: 12.03.2021**
 dorothee.antony@ev-kg-friedrichsdorf.de
 Telefon: 05241 / 75485
 Max. 12 Teilnehmende

EHRlich SAGEN, WAS ICH MEINE

Gewaltfreie Kommunikation

Im Umgang miteinander bemühen wir uns zumeist, den anderen nicht mit unseren Worten zu verletzen. Beim Reden „durch die Blume“ bleibt jedoch nicht selten das auf der Strecke, was es wert wäre, ausgesprochen und mitgeteilt zu werden. Themen werden umschifft, hilfreiche Klärung wird verpasst. Oder aber es fallen verletzende Worte, die wir so lieber nicht geäußert hätten. Auch Wertschätzung und Anerkennung finden oft nicht in guter Weise den Weg zum Adressaten, denn auch hier fehlen zuweilen die richtigen Worte. Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg bietet eine hervorragende Alternative zu betretenem Schweigen oder aggressiver Angriffssprache. Sie ist eine leicht zu erlernende Art, sich klar und authentisch auszudrücken und Kritisches ehrlich zu benennen, ohne den anderen zu verletzen.

> **Fr, 26.03.2021, 9 bis 18 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Kosten: 75 €, inkl. Mittagessen und Seminarverpflegung**

> **Anmeldefrist: 12.03.2021**
Mind. 4, max. 12 Teilnehmende

WORKSHOPS ZUM EINÜBEN DER GEWALTFREIEN KOMMUNIKATION

Für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Die Gewaltfreie Kommunikation zeigt uns, wie wir uns ehrlich und klar ausdrücken und anderen Menschen gleichzeitig unsere respektvolle und einfühlsame Aufmerksamkeit schenken können. Sie unterstützt uns dabei, unseren eigenen Bedürfnissen wie auch denen unserer Gesprächspartner auf die Spur zu kommen.

Die hier angebotenen Workshops richten sich an Teilnehmer*innen, die bereits ein Einführungsseminar besucht haben und sich nun gemeinsam mit anderen darin üben möchten, die Gewaltfreie Kommunikation in ihrem Lebensalltag umzusetzen.

> **Termin 1: Fr, 22.01.2021, 9.30 bis 12.30 Uhr**

> **Termin 2: Fr, 16.04.2021, 9.30 bis 12.30 Uhr**

> **Digitaler Kursraum**

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Kosten: 24 € pro Termin**

> **Anmeldefrist: 20.01.2021 / 14.04.2021**

BOGENSCHIESSEN ALS MEDITATION

In immer wiederkehrendem Ablauf geschieht das Bogenschießen und ist ausgerichtet am Atem der Übenden. Der Atem bestimmt das Tempo und ist gleichzeitig hilfreich dabei, sich, wie in der Meditation, in der Bewusstheit für den Augenblick zu üben. Sie merken es schon: Meditation und intuitives Bogenschießen bedingen sich.

Wir werden etwas spüren davon, welche Auswirkungen Ruhe und Gelassenheit auf unser Handeln und Denken haben können. Es werden Bögen in unterschiedlicher Stärke, auch für Linkshändige zur Verfügung gestellt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie mit: wasserdichte Schuhe und falls vorhanden ein Paar Lederhandschuhe. Bitte denken Sie auch an ein Getränk und einen Imbiss zum Mittag.

> **Termin 1: Sa, 17.04.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Termin 2: Sa, 12.06.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Diakonieverband Brackwede – Einrichtung HoT-Zefi**
Primelweg 15, 33659 Bielefeld

> **Leitung: Andrea Lohmann**

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 52 €**

> **Anmeldefrist: 3.04.2021 / 29.05.2021**
Mind. 8, max. 12 Teilnehmende

ENNEAGRAMM- VERTIEFUNGSKURS

Kennen Sie von sich auch, dass Sie oft in die gleichen, negativen Verhaltensmuster zurückfallen und so mit sich und Ihrer Umwelt in Unfrieden geraten? Um die eigenen Verhaltensweisen besser zu durchschauen, lohnt ein Blick auf die Trost- und Stresspunkte des eigenen Musters. Hier können Klarheit gewonnen und Veränderungsprozesse angestoßen werden.

An dem Seminartag wollen wir uns unserer typischen Gefühle, Gedanken sowie Handlungen bewusst werden, uns die „Alarmzeichen“ eines jeden Musters anschauen und mit weiteren Methoden Erkenntnisse über uns selbst erlangen. Die Arbeit an der eigenen Person soll dabei im Vordergrund stehen.

Grundkenntnisse im Enneagramm sind Voraussetzung zur Teilnahme. Bitte geben Sie zur Seminarplanung bei der Anmeldung Ihr Muster an.

> **Sa, 24.04.2021, 10 bis 17.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentinnen: Sabrina Brüniger,**
Dipl. Sozial-/Religionspädagogin,
Diakonin und Enneagramm-Trainerin ÖAE
Stefanie Schweitzer, ILP-Coach

> **Kosten: 55 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 17.04.2021**
Mind. 6 Teilnehmende

GEFÜHLE SIND BUNT

Soziales Lernen in der KITA

Gefühle sind bunt ist ein erfahrungs- und erlebnisorientiertes Projekt, welches z. B. als Schulkinderprojekt in Kindertageseinrichtungen initiiert werden kann, um die sozial-emotionale Entwicklung von Vorschulkindern möglichst positiv zu beeinflussen. Neben der methodischen Arbeit mit dem Konzept, geht es um neurobiologisches Grundlagenwissen, die Erarbeitung von Grundlagen gewaltpräventiver Ansätze mit Kindern im Vorschulalter sowie um Anregungen zu begleitender Elternarbeit.

> **Mo, 26.04.2021, 9 bis 16 Uhr**
Di, 27.04.2021, 9 bis 16 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10–12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Referentin: Heike Vogelsang,**
Dipl. Sozialpädagogin, Deeskalations- und Lehrtrainerin der GAV

> **Verantwortlich: Kerstin Rohdenburg,**
Referat Tageseinrichtungen für Kinder

> **Zielgruppe: Leiter*innen, Erzieher*innen in Kindertageseinrichtungen im Kirchenkreis Gütersloh und Eltern**

> **Kosten: 130 €, inkl. Handbuch**

> **Anmeldefrist: 26.03.2021**
Karola.mothes@kk-ekvw.de
Max. 12 Teilnehmende

STRATEGIEN FÜR ERFOLGREICHE GESPRÄCHE

Beruflich oder privat reden wir aneinander vorbei oder benennen die Dinge nicht klar und eindeutig. Dann ist jetzt Zeit innezuhalten, und die eigenen Kommunikationsmuster zu überprüfen und zu verändern. Sie möchten sich klar ausdrücken und die Dinge auf den Punkt bringen, am liebsten ohne den anderen zu verletzen?

Stärken Sie Ihre Kommunikationskompetenz, um Ihre Gespräche selbstbewusst und aktiv zu gestalten für mehr Klarheit und persönlichen Erfolg. In diesem Seminar erhalten Sie das notwendige Handwerkszeug.

> **Fr, 11.06.2021, 9 bis 16.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10–12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Susanne Hülsen**
Kommunikationswissenschaftlerin M.A.,
Trainerin, Beraterin und Coach

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 85 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 11.05.2021**
Max. 12 Teilnehmende

ENNEAGRAMM – EINFÜHRUNGSTAG

Wollen Sie sich selbst besser kennenlernen und Ihren inneren „Antrieb“ verstehen? Interessiert es Sie, wie Sie mit Ihren Eigenarten auf andere wirken? Merken Sie, wie Sie mit Ihren entwickelten Lebensstrategien immer wieder an Grenzen stoßen?

Dann kann ein intensiver Blick auf die eigene Person mit der Hilfe des Enneagramms lohnenswert sein. Denn das Enneagramm ist eine tiefgehende Typenlehre, die mit Hilfe von neun Grundmustern versucht den Menschen in seiner Komplexität zu erfassen. Dabei ist das Enneagramm so konzipiert, dass es die Vielschichtigkeit des Menschen ernst nimmt und dem/der Anwender*in die Möglichkeit von Veränderung im eigenen Verhalten aufzeigt.

An dem Seminartag werden die neun Grundeinstellungen vorgestellt und die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit dem persönlichen Muster gegeben.

> **Sa, 19.06.2021, 10 bis 17.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10–12, 33330 Gütersloh

> **Referentinnen: Sabrina Brünger,**
Dipl. Sozial-/Religionspädagogin,
Diakonin und Enneagramm-Trainerin ÖAE;
Stefanie Schweitzer, ILP-Coach

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 55 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 12.06.2021**
Mind. 6, max. 15 Teilnehmende



Foto: Veranstalter

JUGENDLICHE & JUNGE ERWACHSENE

52



Foto: Adobe Stock

WORKSHOP FÜR CONGAS, CAJON UND BONGOS

In diesem Trommel-Workshop für Jugendliche und Erwachsene, mit und ohne Vorkenntnisse, lernen die Teilnehmer*innen auf Congas, Cajon und Bongo zu spielen. Die Conga ist eine typisch karibische Handtrommel in Fassbauweise. Congas werden traditionell im Sitzen gespielt. Das Cajon ist eine "Trommelkiste", auf der man sitzt und die Vorderseite bespielt. Bongos sind kleine paarweise Handtrommeln, die ebenfalls im Sitzen gespielt werden. Das Rhythmusrepertoire dieser drei Trommelarten reicht von traditionellen afrikanischen, afrokubanischen und afro-brasilianischen bis zu modernen Rock- und Pop-Patterns. Begleitend gibt es Informationen über die Herkunft der Rhythmen und die Menschen, von denen sie stammen.

> Sa, 10.04.2021, 10 bis 16 Uhr

> Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> Leitung: Andreas Hermjakob,
Leiter der Musikschule Ochtrup,
Neuenkirchen, Wettringen, Metelen

> Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer

> Kosten: 30 €, inkl. Mittagsimbiss

> Anmeldefrist: 27.03.2021
Mind. 4 Teilnehmende

DIE WELT VON MORGEN GESTALTEN

Ein Theater-Workshop für alle zwischen 16 und 30 Jahren

In der Pandemie, in der Klimakrise über das Morgen nachdenken? Auf jeden Fall! Wie stellst du dir die Welt von morgen vor? Welche Wünsche und Ideen hast du? Für unseren Planeten, für das Miteinander der Menschen und auch für dich selbst? Und wie kann es gelingen, diesen Ideen, Wünschen und Idealen ein Stück näher zu kommen?

In diesem Theater-Workshop beschäftigen wir uns mit den kleinen und großen Fragen der Zukunft. Auf der Bühne entwerfen wir Utopien, spielen mit unterschiedlichen Entwürfen und erforschen wie wir die Welt von morgen gestalten können.

> Sa, 12.06.2021, 14 bis 18 Uhr

> Die Weberei – Bürgerkiez gGmbH (Studio)
Bogenstraße 1–8, 33330 Gütersloh

> Leitung: Stefanie Schäfer
Diplom-Pädagogin, Theaterpädagogin
und Systemische Beraterin

> Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer

> Kosten: 10 €

> Anmeldefrist: 28.05.2021
Max. 12 Teilnehmende

53

ANGEBOTE FÜR SPEZIFISCHE ZIELGRUPPEN

54

Foto: Eckard Kleemann

VANUATU – EIN BEDROHTES PARADIES Informationsnachmittag zum Weltgebetstag 2021

Im Weltrisikobericht steht Vanuatu an erster Stelle. Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche mehr gefährdet als dieses kleine Land im Pazifischen Ozean. Worauf baut Vanuatu, wenn doch immer wieder eine Naturkatastrophe alles einreißen kann?

An diesem Nachmittag zur Vorbereitung auf den Weltgebetstags-Gottesdienst am 5. März 2021 informieren wir uns über ein weitgehend unbekanntes Land, über das Leben der Frauen dort, über ihren Glauben und worauf sie trotz allem hoffen.

> **Mi, 10.02.2021, 15 bis 17 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Ummeln**
Queller Straße 189, 33649 Bielefeld

> **Referentin: Pfarrerin Annette Kleine**

> **Verantwortlich: Pfarrerin Annette Kleine**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 3.02.2021**
Ev. Gemeindebüro
Telefon: 05 21 / 4 83 08

WUNDER UND WANDEL Ein märchenhafter Abend für Frauen

Märchen gehören zu den Kulturschätzen der Welt und wurden vielfach von Frauen für Frauen erzählt; während der Handarbeit, als Lebenshilfe, zum Zeitvertreib. Daran wollen wir anknüpfen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an einem Abend in der dunklen Jahreszeit mit anderen Frauen zusammenzusetzen und sich zu gönnen, was den Geist anregt und die Seele wärmt – den Zauber frei erzählter Märchen und Harfenmusik.

Dr. Michaela Brinkmeier erzählt Märchen über Wunder und Wandel und lässt die Harfe erklingen. Einen kleinen Vorgeschmack finden Sie hier: www.sterntaler-harfe.de.

> **Mi, 17.02.2021, 20 bis 21 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Ummeln**
Queller Straße 189, 33649 Bielefeld

> **Referentin: Dr. Michaela Brinkmeier,**
Märchenerzählerin, Harfenistin, Autorin,
Dozentin

> **Verantwortlich: Pfarrerin Annette Kleine**

> **Kosten: 7 €**

> **Anmeldefrist: 10.02.2021**
Ev. Gemeindebüro
Telefon: 05 21 / 4 83 08

55

LEBEN IM BEGINENHOF

Eine Alternative zu den traditionell vorgegebenen Wohnformen?

„Wie lebten die Beginen, diese schlicht gekleideten und doch so schillernden Frauen – gestalten des Mittelalters, Grenzgängerinnen zwischen klösterlichem und profanem Leben? Wir wissen nicht wirklich viel von ihnen, und gerade das macht sie so anziehend. Zwischen den Eckpfeilern Gemeinschaft, Selbstständigkeit und Spiritualität bleibt ein wunderbarer Freiraum für Träume, Wünsche und Projektionen für Frauen, die auf der Suche nach Alternativen zu den traditionell vorgegebenen Lebensformen sind.“ (aus: Ulrike Friebe, Das Tagebuch der Begine Renitenta)

56

> **Frauenfrühstück und /oder Referat am Sa, 10.04.2021, 9 bis 11.30 Uhr**

> **Gemeindehaus der Ev.-Luth. Bartholomäus-Kirchengemeinde**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

> **Referentin: Delia von Pflug,**
Bielefelder Beginenhöfe e.V.

> **Verantwortlich: Marie-Luise Marufke,**
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brackwede

> **Kosten: 7 €** bei Frauenfrühstück,
Spende erbeten bei Referat

> **Anmeldefrist: 7.04.2021**
Ev. Gemeindebüro
Telefon: 05 21 / 942 38 23
info@kirchengemeinde-brackwede.de

DER EHE ETWAS GUTES TUN

Im Gespräch miteinander wachsen

Glückliche Paare haben ein Geheimnis: Sie können gut miteinander reden. An diesem Wochenende – zu zweit und mit anderen – soll es darum gehen, diesem Geheimnis ein Stück näher zu kommen.

Was kann uns helfen, den anderen besser zu verstehen? Und wie müssen wir uns ausdrücken, damit das Gemeinte beim Partner oder der Partnerin richtig ankommt? Wie können wir Meinungsverschiedenheiten fair austragen, ohne uns gegenseitig zu verletzen? Und welche Rituale sind hilfreich, miteinander im Gespräch zu bleiben, auch über die alltäglichen organisatorischen Fragen hinaus?

Diesen Fragen werden wir nachgehen und gute Impulse für das Miteinander als Paar sammeln. Auch unverheiratete Paare sind selbstverständlich willkommen.

> **Fr, 7.05.2021, 18 bis 21 Uhr**
Sa, 8.05.2021, 10 bis 18 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Verantwortlich: Sylvia Henselmeyer**

> **Kosten: 85 €** pro Person, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 23.04.2021**
Max. 8 Paare

DER NATUR AUF DER SPUR

Umweltpädagogischer Lehrspaziergang für Erzieher*innen

Ein Ausflug in die Natur gehört in vielen Kindertagesstätten zum festen Programm. Um die Kinder auf die Schönheiten von Natur und Schöpfung hinzuweisen, können Sie mit dieser Veranstaltung Ihre naturkundlichen Kenntnisse erweitern und sich mit Kolleg*innen austauschen: Welcher Baum ist das, welche Blume blüht dort, sehen alle Moose gleich aus, welcher Vogel singt dort so schön?

Nach einer kurzen Einführung verbringen wir den Tag in den Dalkeauen, lernen wir Pflanzen, Tiere und ökologische Zusammenhänge kennen und erfreuen uns gemeinsam an der Natur!

Mitzubringen sind: Tagesverpflegung, festes Schuhwerk, ggf. Regenkleidung.

> **Di, 11.05.2021, 10 bis 16 Uhr**

> **Treffpunkt: Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referenten: Dr. Gunnar Waesch,**
Dr. Helga Bültmann

> **Verantwortlich: Dr. Gunnar Waesch,**
Umweltreferent im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

> **Kosten: 25 €**

> **Anmeldefrist: 30.04.2021**
Max. 12 Teilnehmende

WAS UNS GLÜCKLICH MACHT

Frauenabend

Alle Menschen streben bewusst oder unbewusst nach Glück, Zufriedenheit und einem erfüllten Leben. Niemand will unglücklich durchs Leben ziehen. Doch was ist Glück überhaupt und was trägt zu einem erfüllten Leben bei?

In diesem inspirierenden kurzweiligen Impulsvortrag für Frauen werden die wichtigen Themen Glück und Zufriedenheit beleuchtet. Impulse aus der positiven und existenziellen Psychologie sowie eigene Lebenserfahrungen der Referentin werden in den Vortrag einfließen.

> **Mi, 16.06.2021, 20 bis 22 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Ummeln**
Queller Straße 189, 33649 Bielefeld

> **Referentin: Evelyne Waithira Müller,**
Religionspsychologin und Coach

> **Verantwortlich: Pastorin Annette Kleine**

> **Kosten: 7 €**

> **Anmeldefrist: 9.06.2021**
Ev. Gemeindebüro
Telefon: 05 21 / 4 83 08

57

WICHTIGE FRAGEN & HINWEISE (AGB)

ANMELDEVERFAHREN

Bitte verwenden Sie, wenn nicht anders angegeben, die Anmeldeformulare im Halbjahresprogramm oder senden Sie eine E-Mail an erwachsenenbildung@kk-ekvw.de. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung. Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldungen. Im Falle des Freiwerdens eines Teilnahmeplatzes werden die Teilnehmenden darüber informiert. Einzelne Veranstaltungen erfordern keine Anmeldung. Das ist beim jeweiligen Angebot im Programmheft vermerkt.

RÜCKTRITT VON TEILNEHMENDEN

Die Teilnehmenden sind berechtigt, die Anmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung zurückzuziehen. Dies hat schriftlich zu erfolgen. Wird der Rücktritt erst innerhalb der letzten 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung erklärt, haben die Teilnehmenden den vollen Veranstaltungspreis zu entrichten. Kann der freie Teilnahmeplatz jedoch durch einen Teilnehmenden von der Warteliste besetzt werden, ist die Teilnahmegebühr nicht zu entrichten. Soweit Teilnehmende ohne vorherige Abmeldung an der Veranstaltung nicht teilnehmen, stehen ihnen keine Ansprüche auf Erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühren zu. Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere

Rücktrittsbedingungen (z.B. Studienreisen, Langzeitfortbildungen, Veranstaltungen mit Übernachtungen), die im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

ABSAGE VON VERANSTALTUNGEN

Die Regionalstelle der Erwachsenenbildung Gütersloh ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurück zu treten, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde (hierfür gelten die Anmeldefristen) oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich machen (z. B. kurzfristige Erkrankung des Referenten). In diesem Fall werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

ZIELGRUPPEN

Die Veranstaltungen richten sich an alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen kann jedoch die Erfüllung veranstaltungsspezifischer Teilnahmevoraussetzungen wie z. B. besondere Qualifikationen, spezifische Zielgruppenzugehörigkeit, Geschlecht etc. voraussetzen, sofern dies aus sachlichen Gründen erforderlich ist (z. B. Frauenfrühstück, Angebote für junge Erwachsene). Erfüllen die Teilnehmenden diese Voraussetzungen nicht, können sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen. **Die Teilnehmenden verpflichten sich, sich in die für die Förderung nach dem Weiterbildungsgesetz notwendigen Anwesenheitslisten der Veranstaltung mit den geforderten Angaben einzutragen.**

TEILNAHMEGEBÜHREN

Nach der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung mit der Bitte um eine Überweisung der Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:

Ev. Kirchenkreis Gütersloh

IBAN DE 66 3506 0190 2001 1180 32

Verwendungszweck (wichtig, bitte

vollständig angeben!): 520000 /

Stichwort zur Veranstaltung / Nachname

Bildung soll am Geld nicht scheitern!

Für Menschen in besonderen Lebenssituationen besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung. Bitte melden Sie sich bei Bedarf im Referat Erwachsenenbildung oder im dazugehörigen Sekretariat für weitere Informationen.

Ehrenamtlich Tätige können in den Kirchengemeinden nach Unterstützung für einzelne Veranstaltungen rund um das Thema Ehrenamt fragen.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Die Teilnehmenden erhalten auf Wunsch vom Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh (Referat Erwachsenenbildung) eine Teilnahmebescheinigung über ihre erfolgte Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung.

DATENSCHUTZ

Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Teilnehmenden findet ausschließlich gemäß DSGVO-EKD, EU-DSGVO, Bundesdatenschutzgesetz (BDSG – neu) und der übrigen gesetzlichen Vorschriften statt. Die bei der Anmeldung erhobenen persönlichen Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung

(§ 6 Absatz 5 DSGVO-EKD 2018) verwendet. Die Bestandsdaten wie Vorname, Name, Straße, Nummer, PLZ, Ort, werden für den Vertragsabschluss benötigt. Für die Abfrage der Kontaktdaten (Telefon-Nr., E-Mail) liegt unser berechtigtes Interesse (§ 6 Absatz 8 DSGVO-EKD 2018) vor, damit wir Sie bei Veranstaltungsänderungen unmittelbar kontaktieren können. Liegen uns diese Daten nicht vor, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig über mögliche Änderungen informieren. Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch erfasst, verarbeitet und gespeichert. Die Daten sind für die Veranstaltungsdurchführung und -abwicklung in Datenbanken und Anwendungen gespeichert. Zugriff haben lediglich die in den Prozess involvierten Mitarbeitenden, Dozenten und unsere IT-Abteilung. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen. Unsere Veranstaltungen werden öffentlich gefördert. Für die Inanspruchnahme der Förderung ist die Erhebung von Daten über Teilnehmerlisten mit Pflichtangaben für die fördernde Stelle notwendig. Diese Teilnehmerlisten müssen für die Auszahlung der Zuschüsse an die öffentliche Stelle, z. B. den Regierungsbezirk, weitergeleitet werden.

HAFTUNG

Die Regionalstelle der Erwachsenenbildung Gütersloh übernimmt keine Haftung für Schäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während Veranstaltungen durch Unfälle, Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge entstehen.

Stand: November 2020

ANMELDUNG

Sie können die erforderlichen Informationen auch per E-Mail senden:

erwachsenenbildung@kk-ekvw.de

SEMINARTITEL

VERANSTALTUNGSDATUM

NAME, VORNAME

STRASSE

PLZ, WOHNORT

TELEFON

E-MAIL-ADRESSE

Die Veranstaltungsabwicklung inkl. der elektronischen Datenverarbeitung geschieht auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die AGB mit den Datenschutzhinweisen an. Die AGB sind im Halbjahresprogramm veröffentlicht.

DATUM, UNTERSCHRIFT

60

ANMELDUNG

Sie können die erforderlichen Informationen auch per E-Mail senden:

erwachsenenbildung@kk-ekvw.de

SEMINARTITEL

VERANSTALTUNGSDATUM

NAME, VORNAME

STRASSE

PLZ, WOHNORT

TELEFON

E-MAIL-ADRESSE

Die Veranstaltungsabwicklung inkl. der elektronischen Datenverarbeitung geschieht auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die AGB mit den Datenschutzhinweisen an. Die AGB sind im Halbjahresprogramm veröffentlicht.

DATUM, UNTERSCHRIFT

61



Liebe Leserinnen und Leser,

seit mehr als zehn Monaten leben wir nun in besonderen Umständen. Ich bin dankbar, dass trotz der schwierigen Lage das neue Programmheft mit mehr als 75 Veranstaltungen Gestalt annehmen konnte. Denn hinter jeder Veranstaltung stecken Begegnung, Austausch und Expert*innen in vielen (neuen) Formaten. Sei es ein Angebot unter freiem Himmel oder digital

in den eigenen Wänden, der klassische Vortrag oder das Seminar, die Ausstellung oder die Lesung, der Koch-Workshop oder die Schreibwerkstatt, die berufliche Fortbildung oder der Selbsterfahrungskurs (...). Jede einzelne Veranstaltung lässt auf das hoffen, wovon es in den letzten Monaten gezwungenermaßen leider zu wenig gab: Zeiten des Miteinanders, Zeiten der inhaltlichen Auseinandersetzung.

Ich hoffe, Sie werden fündig in den Angeboten innerhalb der neun verschiedenen Themenbereiche. Regen Sie gern auch neue Themen an. Vielleicht wünschen Sie gezielte Angebote für die ganz persönliche Auseinandersetzung oder für eine Gruppe in Ihrer Gemeinde oder Ihrem Verein? Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam darüber nachzudenken.

Sollten Sie in einer finanziellen Notlage stecken und Fragen zur Finanzierung von Veranstaltungskosten haben, melden Sie sich gern im Sekretariat oder persönlich bei mir – wir finden eine Lösung!

Und noch ein Hinweis aus aktuellem Anlass zum Schluss:

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen weiterhin nur unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen stattfinden können. Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Handreichung mit entsprechenden, aktuell geltenden Hinweisen. Bei Fragen können Sie sich selbstverständlich gern an uns wenden.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihre Sylvia Henselmeyer

Referentin für Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

Evangelischer Kirchenkreis Gütersloh Referat Erwachsenenbildung

Sylvia Henselmeyer

Moltkestraße 10

33330 Gütersloh

Telefon: 052 41/2 34 85-130

Mobil: 01 70/6 42 86 00

E-Mail: sylvia.henselmeyer@kk-ekvw.de

Informationen und Anmeldungen auch über das Sekretariat Erwachsenenbildung:

Carina Völker

Telefon: 052 41/2 34 85-127

E-Mail: carina.voelker@kk-ekvw.de

Die Regionalstelle für Erwachsenenbildung im Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh fördert und koordiniert Veranstaltungen der Erwachsenenbildung in den Gemeinden und im Kirchenkreis. Als Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. in Dortmund stehen wir vor Ort für:

- > die Entfaltung der Persönlichkeit
- > die Klärung von Existenz- und Glaubensfragen
- > die Befähigung zu einem sozialen und verantwortungsbewussten Zusammenleben in der Gesellschaft und mit der Natur
- > die Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten für Alltag und Beruf



Mit unseren Gutscheinen können Sie jetzt auch Veranstaltungen des Ev. Kirchenkreises Gütersloh verschenken! Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail.



Unser Programm finden Sie auch in der App des Ev. Kirchenkreises Gütersloh.





Impressum

Herausgeber und Bezugsadresse:
Regionalstelle Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Gütersloh
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 2 34 85 – 130, Fax: 0 52 41 / 2 34 85 – 120
E-Mail: erwachsenenbildung@kk-ekvw.de

Verantwortlich und Redaktion: Sup. Frank Schneider,
Carina Völker, Sylvia Henselmeyer
Gestaltung: Eckard Kleßmann
Auflage: 1.000 Exemplare

www.kirchegt.de/kirchenkreis/erwachsenenbildung/

Anregungen, Lob, Kritik, ...?
Schreiben Sie uns gern eine Nachricht:
erwachsenenbildung@kk-ekvw.de